PFULLENDORF aktuell

Ausgabe KW 31 / 2022 **Jahrgang 30** **Mittwoch, 3. August 2022**

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Pfullendorf und ihrer Stadtteile
Aach-Linz, Denkingen, Gaisweiler, Großstadelhofen, Mottschieß, Otterswang, Zell a. A.

Die Feuerwehrleute aus Pfullendorf und den Ortsteilen haben bei ihrer Versammlung einen neuen Kommandanten der Gesamtwehr gewählt. Sie bestätigten den bisherigen Kommandanten Dieter Müller einstimmig in seinem Amt. Sein Stellvertreter ist Jürgen Nufer von der Abteilung Aach-Linz. Er tritt die Nachfolge von Roland Herrmann von der Abteilung Denkingen an, der aus beruflichen Gründen nicht für eine Wiederwahl zur Verfügung stand. Foto: Anthia Schmitt

Dieter Müller und Jürgen Nufer leiten die Feuerwehr

Pfullendorf/stt - Nicht turnusgemäß nach fünf Jahren, sondern Corona bedingt erst nach über sechs haben sich die Feuerwehrleute aus Pfullendorf und den Ortsteilen zu einer Mitgliederversammlung getroffen. Hauptsächlicher Tagesordnungspunkt war die Neuwahl des Kommandanten und seines Stellvertreters. Kommandant Dieter Müller wurde einstimmig wiedergewählt. Sein Stellvertreter ist jetzt Jürgen Nufer von der Abteilungswehr Aach-Linz.

Trotz des üblichen geheimen Urnengangs gingen die Wahlen zügig über die Bühne. Abteilungsweise schritten die 95 anwesenden Frauen und Männer bei beiden Durchgängen in die Wahlkabine. Ausgezählt war schnell und so konnte Bürgermeister Thomas Kugler bald bekanntgeben, dass der bisherige Kommandant Dieter Müller mit einem einstimmigen Votum auch weiterhin die Gesamtwehr leitet. Sein bisheriger Stellvertreter Roland Herrmann von der Abteilung Denkingen hatte schon im Vorfeld bekanntgegeben, dass er aus beruflichen Gründen nicht für eine Wiederwahl zur Verfügung steht. Vorgeschlagen wurde Jürgen Nufer von der Abteilung Aach-Linz. Franz Glöckler von der Abteilung Großstadelhofen wurde zwar ebenfalls vorgeschlagen, lehnte aber eine Kandidatur ab, sodass mit Nufer nur ein Kandidat zur Wahl stand. Er wurde mit 48 Stimmen gewählt. Herrmann war bei den Kameradinnen und Kameraden offensichtlich sehr sichtlich beliebt, denn sie verabschiedeten ihn mit stehenden Ovationen.

Liebe Leserinnen, liebe Leser,
Liebe Anzeigenkunden,

Pfullendorf aktuell legt in der Kalenderwoche 33 eine einwöchige Sommerpause ein. Die letzte Ausgabe vor der Pause erscheint am Mittwoch, 10. August. Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss für diese Ausgabe ist am Freitag, 5. August, um 12 Uhr. Die erste Ausgabe nach der Sommerpause finden Sie am Mittwoch, 24. August, in Ihrem Briefkasten. Redaktionelle Beiträge für diese Ausgabe können bis Freitag, 20. August, um 16 Uhr eingereicht werden. Anzeigen werden bis Freitag, 20. August, um 12 Uhr angenommen. Wir bitten um Beachtung.

Ihr Team von Pfullendorf aktuell

BÜRGERSERVICE

■ Abfuhr Gelber Sack
Mittwoch, 10. August
GS 1 - 7 = Kernstadt und Ortsteile

Öffnungszeiten
■ Bürgerbüro
Montags, dienstags, mittwochs, freitags 8 - 16 Uhr
Donnerstags 8 - 18 Uhr
Samstags 9 - 12 Uhr

■ Kfz-Zulassungsstelle im Bürgerbüro
Terminvereinbarung erforderlich: www.landkreis-sigmaringen.de/de/KFZ-Zulassung
Mo., Di., Mi., Fr. 8 - 16 Uhr
Donnerstags 8 - 18 Uhr
Samstags 9 - 12 Uhr

■ Rathaus
Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr
Dienstags 14 - 16 Uhr
Donnerstags 14 - 18 Uhr

■ Begegnungszentrum für Flüchtlinge aus der Ukraine
Ehem. Kindergarten am Stadtgarten
Bis 26. August:
Montags 9 - 13 Uhr
ohne Beratung
Donnerstags 9 - 13 Uhr
mit Beratung
Danach:
Montags - freitags 9 - 13 Uhr

■ Waldfreibad/Strandbad im Seepark
Mo. - Fr. 10 - 20 Uhr
Sa. + So. 11 - 20 Uhr

■ Recyclinghof
Dienstags 10 - 13 Uhr
Mittwochs 14 - 18 Uhr
Donnerstags 16 - 19 Uhr
Freitags 14 - 18 Uhr
Samstags 9 - 13 Uhr

■ Tourist-Information
Montag - Freitag 9 - 17 Uhr
Samstag 9 - 12 Uhr

■ Stadtbücherei
Di., Do., Sa. 10 - 12.30 Uhr
Di., Do., Fr. 14 - 18 Uhr

NOTDIENSTE

CORONA-HOTLINES

Landesgesundheitsamt:
0711/904-39555
(täglich 8 - 17 Uhr)
Landratsamt:
07571/1026467
(9 - 12 Uhr, 13 - 16 Uhr)
Krankenkassen-Infotelefon:
0800 84 84 111
Bundesministerium für Gesundheit: 030/346465100
Unabhängige Patientenberatung Deutschland,
0800 330 46 15-32

APOTHEKEN

Donnerstag, 4. August:
Goetz'sche Apotheke,
Ostrach 07585/615
Löwen-Apotheke,
Überlingen 07551/944777

Freitag, 5. August:
Obere Apotheke, Stockach 07771/2349
Vital-Apotheke, Bad Saulgau 07581/484900

Samstag, 6. August:
Physikats-Apotheke, Wald 07578/92120
Kreuz-Apotheke, Mengen 07572/8035

Sonntag, 7. August:
Bilharz-Apotheke, Sigmaringen 07571/7296060
Kuony-Apotheke, Stockach 07771/7021

Montag, 8. August:
Marien-Apotheke, Mengen 07572/1020

Dienstag, 9. August:
Linzgau-Apotheke, Pfullendorf 07552/91220

Mittwoch, 10. August:
Apotheke am Obertor, Pfullendorf 07552/9368177

Apotheken-Notdienstfinder
Festnetz: 08000022833
Handy: 22833
Internet: www.lak-bw.de

ÄRZTE

Samstags, sonntags, feiertags 8 – 22 Uhr am Krankenhaus Sigmaringen, Telefon 116117

KINDERÄRZTE

Samstags, sonntags, feiertags, 10 - 13 Uhr, 16 - 19 Uhr Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Singen,
Telefon und App 116117
Samstags, sonntags, feiertags, 9 - 13 Uhr, 15 - 19 Uhr Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Ravensburg, Telefon und App 116117

ZAHNÄRZTE

zu erfragen unter Telefon 116117

AUGENÄRZTE

zu erfragen unter 116117 (nur Wochenende und Feiertage)

TIERÄRZTE

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist:
Praxis Bernauer, Rengetsweiler (altes Schulhaus)
07578/9339300

NOTRUFE

Feuerwehr:
Telefon 112

Rettungsdienst/Notarzt:
Telefon 112

Polizei Notruf:
Telefon 110

Krankentransport:
Telefon 07552/19222

Krankenhaus Pfullendorf:
Telefon 07552/2502

Regionalnetze Linzgau
24-Stunden-Bereitschaftsdienst:
Telefon 0800 8863001.

Spitalpflege Alten- und Pflegeheim:
Telefon 07552/252461

Spitalpflege Tagespflege:
Telefon 07552/9281545

Spitalpflege Ambulanter Pflegedienst:
Telefon·07552/252408¶

Bürgerhilfe-Verein:
Einsatzleitung:
0152/57475764

Sozialstation St. Elisabeth Pfullendorf:
Telefon: 07552/92896-70

Tagespflege St. Elisabeth, Pfullendorf:
Telefon: 07552/9351611

Vinzenz von Paul Ambulanter Pflegedienst:
Telefon 07552/9337790

Dorfhelferinnen-Station
Telefon 07575/209531 oder 0162/7567982,
E-Mail: Sabine.mutschler@dorfhelferinnenwerk.de

Hospizgruppe:
Einsatzleitung
0172/7758681

Initiative Regenbogen - Glücklose Schwangerschaft:
Telefon 07571/63428

Erziehungsberatungsstelle Pfullendorf:
Terminvereinbarung:
Telefon 07571/730160

Ehe-, Familien- und Lebensberatung Pfullendorf:
Terminvereinbarung:
Telefon 07571/5787

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen:
Terminvereinbarung:
Telefon 07572/7137368

Diakonisches Werk:
Melanchthonweg 3,
Telefon: 07552/5622

Maschinenring Linzgau Familienservice
Telefon 07555/927740

Sozialverband VdK:
Soziallotsen-Telefon:
0160/99196605

SKM Betreuungsverein
Telefon: 07571/50767

Weißer Ring
Telefon 0151/55164829

Angaben ohne Gewähr

Stadtnachrichten

Im Vorfeld hatten Müller und Schriftführerin Annabell Reisser in ihren Berichten die wichtigsten Ereignisse aus den letzten sechseinhalb Jahren zusammengefasst, darunter Einsätze wie die großen Brände in Denkingen, in der Steingrube oder in der Ulrichstraße oder die zahlreichen Technischen Hilfeleistungen nach Unfällen, Unwettern und anderen tragischen Ereignissen. Annähernd 1000 Einsätze und 1700 Einsatzstunden bilanzierte die Schriftführerin in den Jahren 2016 bis 2021. Dabei konnten rund 2500 Personen unbeschadet gerettet werden. Für 20 Menschen kam die Hilfe zu spät. Die Feuerwehrleute beschränkten sich mit ihrem ehrenamtlichen Engagement aber nicht nur auf ihre eigentlichen Aufgaben, sondern organisierten mit Kameraden der umliegenden Wehren und Rettungsdienste über Wochen hinweg das Testzentrum im Seepark, initiierten eine Hilfsaktion für die Erdbebenopfer in Kroation oder waren beim Hochwasser an der Ahr im Einsatz.

Als „herausfordernde Jahre" bezeichnete Kommandant Müller die zweieinhalb Corona-Jahre, in denen Besprechungen, Übungen, Proben und Fortbildungen nicht oder nur sehr eingeschränkt möglich waren. Trotzdem, so Müller nicht ohne berechtigten Stolz, sei die Feuerwehr jederzeit und zu jeder Stunde einsatzbereit gewesen. Was Müller und seine Schriftführerin besonders erfreute: Die Zahl der aktiven Feuerwehrleute ist in den letzten Jahren deutlich auf derzeit 177 stiegen. „Wir konnten sehr viele neue Mitglieder gewinnen", sagte Annabell Reisser in ihrem Bericht, an dessen Ende eine beeindruckende Bilderrevue stand.

Jugendwart Dietmar Schelshorn, der mit weiteren Ausbildern aktuell 17 Kinder und Jugendliche aus verschiedenen Abteilungen betreut, berichtete von einem abwechslungsweichen Programm, bei dem neben dem Üben für den Ernstfall auch Spaß und Spiel nicht zu kurz kommen. „Neun Jugendliche sind in den letzten Jahren von der Jugend zu den Aktiven übergegangen", freute sich Schelshorn über die Früchte seiner Arbeit.

Bürgermeister Thomas Kugler dankte den Feuerwehrleuten namens der Stadt, der Bürger und des Gemeinderats für ihre ehrenamtliche Arbeit zum „Schutz von Leib und Leben und von Hab und Gut". Der Dienst bei der Feuerwehr ist ein wertvoller Dienst für die Menschen, lobte Kugler, „Wenn es darum geht, Schaden abzuwenden, sind Sie da und handeln."

Für die Stadt sei es wichtig, dass der Ausbildungsstand und die technische Ausstattung aktuell sind und die Strukturen funktionieren, sagte Kugler. Er hob außerdem die gute Zusammenarbeit zwischen der Stadt und Feuerwehr aber auch zwischen den verschiedenen Abteilungen hervor. Hinsichtlich des Feuerwehrbedarfsplans informierte Kugler, dass fast alle mittelfristigen Anforderungen des Plans abgearbeitet worden seien. „Hut ab vor der Leistung", würdigte Kugler den Kommandanten und sein Vorstandsteam, aber auch alle Feuerwehrleute. „Jeder und jede einzelne ist wichtig", betonte er mehrmals. „Wir können uns immer darauf verlassen, dass Sie da sind." Besonders hob er das Testzentrum im Seepark hervor: „Eine Bravourleistung aller Beteiligten."

Für den Landkreis sprach der stellvertretende Kreisbrandmeister Frank Seeger. „Sie können sich auf eine leistungsfähige Feuerwehr mit einer ausgezeichneten Ausrüstung verlassen." Grußworte, verbunden mit dem aufrichtigen Dank, sprachen Christian Zielke, Leiter des Polizeipostens Pfullendorf, und Pastoralreferent und Notfallseelsorger Johannes Schramm.

Eine Überraschung hatte Kommandant Dieter Müller für Thomas Kugler parat: Er hatte die Verleihung der Deutschen Feuerwehr-Ehrenmedaille an den im Januar aus dem Amt scheidenden Bürgermeister veranlasst. Die Ehrung nahm Friedrich Sauter vom Kreisfeuerwehrverband vor. Dazu gab's von der Feuerwehr ein „Bänkle" für den bevorstehenden Ruhestand. „Wir wissen, was Sie in Ihrer Amtszeit für uns getan haben", sagte Müller. „Sie hatten immer ein offenes Ohr für die Feuerwehr." In seinem Dankeswort sagte Kugler, dass er die Ehrung vor allem als Wertschätzung für die Mitarbeiter der Verwaltung und für die Gemeinderäte sehe.

Für etliche Feuerwehrleute gab es nach den entsprechenden Fortbildungen eine Beförderung.

Hauptfeuerwehrmann oder Hauptfeuerwehrfrau: Dominik Lorbern Melanie Lorber, Lukas Münz, Larissa Haug, Sascha Sauter, Jakob Schempp, Johannes Schramm und Fabian Weber

Oberfeuerwehrmann: Jan Brucker, Jens Brucker, Daniel Fischer, Simon Fiesel, Nicolai Fischer, Stefan Hangarter, Gerhard Joos, Manuel Kaluza, Julian König, Marius Krall, Frank Längle, Christopf Lohr, Patrick Lohr, Valentin Lohr, Jonas Müller, Christoph Nufer, Sebastian Nufer, Joachim Ostermaier, Daniel Roth (Aach-Linz),

Stadtnachrichten

Friedrich Sauter vom Kreisfeuerwehrverband verlieh an Bürgermeister Thomas Kugler für seine Verdienste um die Feuerwehr die Deutsche Feuerwehr-Ehrenmedaille. Kugler nahm die Auszeichnung stellvertretend für die Gemeinderäte und die Mitarbeiter der Verwaltung entgegen.

Bürgermeister Thomas Kugler (links), Feuerwehrkommandant Dieter Müller und dessen bisheriger Stellvertreter Roland Herrmann (rechts) ernannten Josef Roth und Markus Spähler zu Ehrenabteilungskommandanten. Diese besondere Auszeichnung hatte der Gemeinderat im Vorfeld einstimmig beschlossen. *Fotos: Anthia Schmitt*

Marcel Schimers, Michael Schindler, Julian Schuler, Simon Schuler, Jonas Schwelling, Stefan Schwelling und Daniel Weishaupt
Hauptfeuerwehrmann: Andreas Böpple, Sonja Dippel, Michael Fitz, Andreas Fischer (Otterswang), Stefan Gomeringer, Jörg Hartmann, Manfred Hensler, Alexander Koock, Daniel Roth (Pfullendorf), Stefan Schmid, Jörg Schuler und Hubert Weschenmoser
Löschmeister: Hartmut Hügle, Annabell Reisser, Patrick Roth, Peter Schempp und Tobias Seiler
Oberlöschmeister: Rolf Bosch, Josef Ferrari, Michael Kocot, Anton Vochazer und Bruno Walz
Hauptlöschmeister: Armin Haug und Rolf Wohlwender

Für langjährige und verdiente Feuerwehrleute wurden Ehrungen ausgesprochen.
Feuerwehrabzeichen in Bronze nach 15 Jahren: Tobias Böttcher, Sonja Dippel, Markus Ferrari, Martin Gomeringer, Josef Grabmann, Martin Hangarter, Joachim Ostermaier, Annabell Reisser, Patrick Schelshorn, Julian Schuler, Simon Schuler, Manuel Vochazer und Markus Wahl
Feuerwehrehrenzeichen in Silber nach 25 Jahren: Uwe Barth, Andreas Böpple, Norbert Frick, Andreas Kempf, Matthias Längle, Markus Müller, Daniel Schell, Jörg Schuler, Herbert Siebenrock, Andreas Sugg, Bruno Walz und Rolf Weiß
Feuerwehrehrenzeichen in Gold nach 40 Jahren: Josef Ferrari, Armin Haug, Josef Roth, Markus Spähler und Anton Vochazer
Ehrenspange des Kreisfeuerwehrverbands Sigmaringen: Thorsten Kletti und Rolf Wohlwender
Weiterhin hatte der Gemeinderat einstimmig beschlossen, Josef Roth und Markus Spähler zu Ehrenabteilungskommandanten zu ernennen.

Die Stadt sucht Wohnungen

Die Stadt Pfullendorf ist auf der Suche nach Wohnraum für ukrainische Flüchtlinge. Zu diesem Zweck werden alle in Frage kommenden Wohnungsangebote zentral gesammelt. Es gibt mehrere Möglichkeiten der Wohnraumüberlassung. Eine Variante besteht darin, dass die wohnungssuchenden Flüchtlinge direkt einen Mietvertrag mit dem Eigentümer beziehungsweise Vermieter abschließen. Bei Bezug von Sozialleistungen können diese gegebenenfalls auch direkt abgetreten werden. Alternativ kann der Wohnraum auch an die Stadt Pfullendorf vermietet werden und wird dann von der Stadt den ukrainischen Familien zur Verfügung gestellt. Wer eine Wohnung vermieten möchte oder nähere Auskünfte wünscht, wendet sich an die Stadt Pfullendorf, -Stadtbauamt-, Kirchplatz 3, Robert Hahn, Telefon 07552/25-1617 oder E-Mail: robert.hahn@stadt-pfullendorf.de.

STADTNACHRICHTEN

Stadtmarketing

Wieder Neubürgertreff

Pfullendorf/hsg - Nachdem im letzten Jahr die traditionelle Begrüßung der Neubürger nur in einem kleinen Rahmen stattfinden konnte, laden die Stadtverwaltung, die evangelische Kirchengemeinde und die römisch-katholische Kirchengemeinde in diesem Jahr am 10. September wieder zu einem klassischen Neubürger-Treff auf den Marktplatz ein. Vereine, Einrichtungen und Institutionen, die die Gelegenheit nutzen möchten, ihr Angebot in diesem Rahmen zu präsentieren, können sich bis zum 17. August anmelden. Weitere Informationen sowie die Anmeldeunterlagen gibt es auf der Homepage der Stadt Pfullendorf. www.pfullendorf.de im Bereich Stadtinfo/Marktkalender.

Begegnungszentrum

Öffnung im August

Pfullendorf/pa - Das Begegnungszentrum für Flüchtlinge aus der Ukraine im ehemaligen Kindergarten am Stadtgarten reduziert während der Sommerferien die Öffnungszeiten. Ab Montag, 1. August, ist das Begegnungszentrum nur noch montags und donnerstags von 9 bis 13 Uhr geöffnet. Montags besteht in dieser Zeit die Möglichkeit zur Begegnung mit anderen Flüchtlingen ohne Beratungs- und Betreuungsangebot. Donnerstags sind verschiedene Ansprechpartner für Fragen und zur Hilfestellung vor Ort. Ab Montag, 29. August, ist das Begegnungszentrum wieder zu den üblichen Zeiten und mit den üblichen Angeboten geöffnet.

Dreißigste Garb

Tempo 30 einhalten

Pfullendorf/hsg - Das Stadtbauamt informiert, dass die Erschließungsarbeiten für das Neubaugebiet „Dreißigste Garb“ derzeit mit Hochtouren laufen. Die Herstellung der Schmutz- und Regenwasserleitungen sowie der einzelnen Grundstücksanschlüsse läuft nach Plan. Die Herstellung der Wasserleitungen sowie deren Hausanschlüsse werden aktuell parallel zum Schmutzwasser- und zum Regenwasserkanal

Die Stadtwerke informieren:

Die Stadtwerke Pfullendorf weisen aus gegebenem Anlass darauf hin, dass das Betreten des Waldfreibads und des Strandbads im Seepark außerhalb der Öffnungszeiten nicht gestattet ist. Zuwiderhandlungen erfüllen den Straftatbestand des Hausfriedensbruchs. Das Übersteigen von Zäunen, wie kürzlich im Waldfreibad versucht und von der Polizei vereitelt, oder von Toren und Absperrungen wird konsequent zur Anzeige gebracht. Darüber hinaus besteht bei solchen Versuchen Gefahr für Leib und Leben, da nicht für die Sicherheit im Wasser garantiert werden kann. Die Stadtwerke Pfullendorf bitten daher auch im eigenen Interesse nachdrücklich, dies zu unterlassen.

Stadtnachrichten

Das Finanzamt informiert zur neuen Grundsteuer:

Von Juli bis einschließlich Oktober 2022 haben die Bürgerinnen und Bürger Zeit, die Grundsteuererklärungen für alle ihre Grundstücke beim Finanzamt einzureichen. Die Abgabe ist verpflichtend. Die Erklärungen sind vorzugsweise in **elektronischer Form** – möglichst über ELSTER – zu übermitteln. Um den Eigentümern von Grundstucken die Erklärungsabgabe zu erleichtern, werden den Gemeinden vom Finanzamt Sigmaringen die **Vordrucke für Wohneigentum** zur Verfügung gestellt, die sie an die Bürger ausgeben können, die mit der elektronischen Abgabe der Erklärung nicht zurechtkommen und/oder keine Möglichkeit haben, per Internet die Erklärung zu übermitteln. Die Vordrucke sind in den **Bürgerbüros** erhältlich. Die Erklärung kann in diesen Fällen alternativ in Papierform auf dem amtlichen Vordruck eingereicht werden. Ebenso ist im Bürgerbüro der Gemeinden eine Ausfüllhilfe erhältlich.
Für die Grundsteuer B (Wohneigentum) sind unter anderem die Grundstücksfläche und der Bodenrichtwert in die Erklärung einzutragen. Beide Werte können über www.grundsteuer-bw.de (Grundsteuer B) beziehungsweise über den darin enthaltenen Link zur Datei „BORIS“ ermittelt werden. Die Bodenrichtwerte werden von den Gutachterausschüssen der Kommunen geliefert. Noch nicht alle Bodenrichtwerte sind in die Datei Boris eingestellt und damit noch nicht abrufbar. Sollten die Bodenrichtwerte nicht bis zum Ablauf der Abgabefrist Ende Oktober vorliegen, müssen Eigentümerinnen und Eigentümer keine Nachteile befürchten. Die Abgabe der Erklärung kann in diesem Fall bis zur Veröffentlichung der Bodenrichtwerte in der Datei Boris zurückgestellt werden.
Weitere Infos zur Abgabe der Erklärung gibt rd unter **www.grundsteuer-bw.de.**
Die Bürgerinnen und Bürger, die Eigentümer eines Grundstücks sind, wurden bereits in den letzten Wochen schriftlich von der Finanzverwaltung informiert. Das Informationsschreiben enthält alle für die Erklärungsabgabe erforderlichen Daten des Eigentümers beziehungsweise Erläuterungen, welche Daten vom Finanzamt benötigt werden. Die mitgeteilten Daten sind auf ihre Richtigkeit und Vollständigkeit hin zu überprüfen. Wer nicht mehr Eigentümer des Grundstücks sein, muss dies dem Finanzamt schriftlich oder über das Kontaktformular unverzüglich mitteilen, damit der zutreffende Eigentümer zur Abgabe aufgefordert werden und der nicht mehr zuständige Bürger von der Abgabepflicht befreit werden kann.
Der Wert des Grundstücks zum Stichtag 1. Januar 2022, den das Finanzamt durch Bescheid festsetzen und den die Gemeinde der Grundsteuer zugrundelegen wird, ermittelt sich aus dem Grundstückswert (m²-Wert im Bereich des Grundstücks x Grundstücksfläche) und wird jeweils für einen eingegrenzten Bereich vom Gutachterausschuss der jeweiligen Gemeinde festgesetzt. Diesen Wert des Grund und Bodens können die Eigentümer, sofern der Gutachterausschuss die Werte für die Flurstücke rechtzeitig gemeldet und eingestellt hat, per Internet unter www.grundsteuer-bw.de abrufen. Wenn der Wert noch nicht eingestellt ist, ist er beim Gutachterausschuss zu erfragen. Die Grundstücksfläche steht im Grundbuch und im Kaufvertrag. Weitere Hinweise und eine Anleitung zum Ausfüllen der Erklärungen gibt es auf der Internetseite: www.grundsteuer-bw.de. Die Bürger können dort auch die Vordrucke herunterladen, ausfüllen und ausdrucken, falls sie mit der elektronischen Abgabe der Erklärungen nicht zurecht kommen. Die Bescheide über die Wertfeststellung der Grundstücke ergehen ab Oktober dieses Jahres an die Bürgerinnen und Bürger. Die neue Grundsteuer wird ab 2025 nach dem Wert zum 1. Januar 2022 von den Gemeinden erhoben. Bis dahin gelten noch die bisherigen gesetzlichen Regelungen und festgesetzten Werte.

Infos zu Bodenrichtwerten

Alle 25 Städte und Gemeinden des Landkreises Sigmaringen haben 2021 einen gemeinsamen Gutachterausschuss gebildet. Der Gemeinsame Gutachterausschuss übernimmt seither die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben, die den Gutachterausschüssen obliegen. Für die **Grundsteuer** sind die **Bodenrichtwerte** zum 1. Januar 2022 zu ermitteln. Der Gemeinsame Gutachterausschuss beschließt derzeit für jede Mitgliedskommune die Werte dieses Stichtags. Bis die Werte komplett für alle Städte und Gemeinden vorliegen, wird es voraussichtlich noch etwa vier Wochen dauern. Das heißt, dass spätestens im August für jede Mitgliedskommune die Bodenrichtwerte verfügbar sind. Grund für die noch benötigte Zeit ist der enorme Arbeitsaufwand, der erforderlich ist, um nachvollziehbare und sachgerechte Bodenrichtwerte flächendeckend zu ermitteln. Die Bodenrichtwerte und die Abgrenzung der Bodenrichtwertzonen werden sukzessive in das Bodenrichtwertinformationssystem des Landes Baden-Württemberg unter www.gutachterausschuesse-bw.de eingestellt und können dann kostenfrei elektronisch abgerufen werden.

durch die Regionalnetze Linzgau verlegt. Die entsprechenden Erdarbeiten werden von der Firma Strabag durchgeführt. Die Montage der Hauptwasserleitung erfolgt in verschiedenen Abschnitten. Nach erfolgreich abgeschlossener Druckprüfung werden die einzelnen Hausanschlüsse hergestellt. Aufgrund der Baumaßnahme und der kreuzenden Baufahrzeuge wurde im Bereich der Baustelle eine Dreißiger Zone eingerichtet. Für die Sicherheit der Autofahrer und der Baustellenmitarbeiter wird gebeten, die Geschwindigkeitsbeschränkung einzuhalten. Die Bevölkerung und besonders die direkten Anlieger werden weiterhin um Verständnis für die Einschränkungen und Beeinträchtigungen während der Baumaßnahme gebeten.

Tourist-Information

Stadtführung

Pfullendorf/hsg - Die Tourist-Information veranstaltet am Dienstag, 9. August, eine Stadtführung mit dem Thema „Auf Staufers Spuren“. Beginn ist um 11 Uhr auf dem Marktplatz. Von dort geht es ins historische Rathaus, in das Alte Haus von 1317 sowie zu den liebevoll restaurierten Fachwerkhäusern. Natürlich fehlt bei der Tour durch die historische Altstadt auch ein Besuch des Obertors nicht. Die Teilnahmegebühr beträgt fünf Euro, Kinder bis zwölf Jahre sind kostenfrei. Eine Anmeldung bei der Tourist-Information unter Telefon 07552/251131 oder E-Mail: tourist-information@stadt-pfullendorf.de ist notwendig. Weitere historische Stadtführungen finden am Sonntag, 28. August, um 14.30 Uhr und am Sonntag, 11. September, um 14.30 Uhr statt.

Die Erschließungsarbeiten für das Baugebiet „Dreißigste Garb“schreiten planmäßig voran. *Foto: Stadt*

Stadtbücherei

Ferienleseclub

Pfullendorf/hsg - Unter dem Motto „Heiß auf Lesen“ lädt die Stadtbücherei wieder zum Ferienleseclub ein. Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren können sich als Clubmitglieder registrieren lassen und haben damit exklusiv Zugriff auf 200 tolle neue Kinderbücher. Die Buchtitel wurden eigens für die Aktion angeschafft und sollen für

Stadtnachrichten

Lesespaß in den Sommerferien sorgen. Jeder Teilnehmer erhält bei der Anmeldung ein persönliches Leselogbuch, um darin seine gelesenen Titel aufzulisten und zu kommentieren. In der Stadtbücherei gibt es dann für jedes gelesene Buch einen „Heiß-auf-Lesen"-Stempel. So kann jeder mitverfolgen, wie viele Bücher über die Ferienzeit geschafft wurden. Mitmachen lohnt sich, denn alle teilnehmenden Kinder sind zu einem fröhlichen Abschlussfest am Montag, 19. September, um 16 Uhr in die Stadtbücherei eingeladen. Neben einem witzigen Clowntheater gibt es an diesem Nachmittag für jeden Teilnehmer eine Urkunde. Auf die drei fleißigsten Leser wartet außerdem noch eine extra Belohnung. Die Stadtbücherei Pfullendorf bleibt über die Sommerferien durchgehend geöffnet, sodass es zum Ausleihen ausreichend Gelegenheit gibt.

Tourist-Information

Räuberführung

Pfullendorf/hsg - Die Tourist-Information bietet am Freitag, 12. August, eine Führung „Auf den Spuren von Räubern, Zinken und dem Rotwelsch" an. Die Erlebnisführung beginnt um 16 Uhr am Obertor und dauert etwa 90 Minuten. Ganove Grandscharle entführt die Teilnehmer in das Jahr 1820 und lehrt ihnen nicht nur das Rotwelsch. Auf unterhaltsame Weise wird Wissenswertes über das Gaunerleben vermittelt und bei dem Streifzug durch die Stadt erfahren die Teilnehmer die dunklen Geheimnisse des Räuberlebens und die damit verbundenen Schwierigkeiten im Alltag.

Der Räuber Grandscharle führt die Teilnehmer bei der Räuberführung durch die historische Altstadt.
Foto: Stadt

Die Führung kostet fünf Euro für Erwachsene, Kinder bis zwölf Jahre sind frei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung bei der Tourist-Information, Telefon 07552/251131 oder E-Mail: tourist-information@stadt-pfullendorf.de ist erforderlich.

Tourist-Information

Längere Öffnung

Pfullendorf/hsg - Die Tourist-Information erweitert während der Sommerferien wieder ihre Öffnungszeiten. Bis Mitte September ist die Tourist-Information montags bis freitags von 9 bis 17 Uhr sowie samstags von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

Tourist-Information

Räuberführung

Pfullendorf/hsg - Die Tourist-Information veranstaltet am Donnerstag, 4. August, eine Familienführung „Auf der Spur der Räuber durch Pfullendorf" mit dem Räuberbeauftragten Max Elsässer. Start ist um 11 Uhr am Obertor. Gewappnet mit einem kleinen Frageheft begeben sich die Kinder mit ihren Eltern auf den etwa 75 Minuten dauernden Räuberlehrgang. Es gibt viel zu entdecken und am Ende darf jeder kleine Räuberexperte sein persönliches Räuberzertifikat mit nach Hause nehmen. Die Führung ist für Kinder bis etwa zehn Jahre geeignet. Aufgrund der Topografie sollte auf die Mitnahme von Kinderwagen verzichtet werden. Für Kinder bis sechs Jahre ist die Führung kostenlos, Kinder bis zehn Jahre kosten drei Euro und Erwachsene fünf Euro. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung bei der Tourist-Information unter Telefon 07552/251131 oder E-Mail: tourist-information@stadt-pfullendorf.de ist unbedingt erforderlich. Weitere Familienführungen mit Max Elsässer sind am 1. September und am 2. November geplant.

VHS

Nächste Kurse

Pfullendorf/hsg - Die Volkshochschule Pfullendorf bietet nach der Sommerpause die folgenden Kurse an.

Dienstag, 6. September
Rückbildung ab 8. Woche nach der Geburt - mit Baby, 9.30 - 10.30 Uhr, 8 Vormittage, Kursgebühr 70 Euro, Kurs-Nr. 222328

Mittwoch, 7. September
Rückbildung ab 8. Woche nach der Geburt - ohne Baby, 18.15 – 19.15 Uhr, 8 Abende, Kursgebühr 70 Euro, Kurs-Nr. 222326

Die Tourist-Information lädt am Dienstag zu einer Stadtführung durch die historische Altstadt ein. *Foto: Stadt*

Donnerstag, 8. September
BauchBeutelPo - Super Mamafitness – Indoor, 9.30 – 10.30 Uhr, 4 Vormittage, Kursgebühr 36 Euro, Kurs-Nr. 222333

Freitag, 9. September
BauchBuggyGo - Super Mamafitness - Outdoor, 9.30 – 10.30 Uhr, 4 Vormittage, Kursgebühr 36 Euro, Kurs-Nr. 222336

Montag, 12. September
Shiatsu-Gymnastik – Anfänger, 18.30 – 19.30 Uhr, 5 Abende, Kursgebühr 40 Euro, Kurs-Nr. 222340
Beweglich sein ein Leben lang, 20 – 21 Uhr, 5 Abende, Kursgebühr 40 Euro, Kurs-Nr. 222355

Donnerstag, 15. September
Shiatsu-Gymnastik - Fortgeschrittene, 18.30 – 19.30 Uhr, 5 Abende, Kursgebühr 40 Euro, Kurs-Nr. 222350
Shiatsu-Gymnastik - Anfänger, 20 – 21 Uhr, 5 Abende, Kursgebühr 40 Euro, Kurs-Nr. 222345

Dienstag, 20. September
Kalligraphie und Lettering: „Automatic Pen und Breitpinsel", 19.30 - 20.30 Uhr, 6 Abende, Kursgebühr 59 Euro, Kurs-Nr. 222111

Samstag, 24. September
Kalligraphie - „Deutsche Schreibschrift - Süttlerlin" - Tagesseminar, 9.30 - 16.45 Uhr, Kursgebühr 54 Euro, Kurs-Nr. 222112

Montag, 26. September
Englisch für Menschen mit Grundkenntnissen - Niveaustufe: A2 - Vormittagskurs, 8.30 – 10 Uhr, 12 Vormittage, Kursgebühr 76 Euro, Kurs-Nr. 221404
Englisch für Menschen mit Grundkenntnissen - Niveaustufe: A2 - Vormittagskurs, 10 – 11.30 Uhr, 12 Vormittage, Kursgebühr 76 Euro,

Online Service für Bürger

Die Stadt Pfullendorf ermöglicht das Erledigen zahlreicher Behördengänge an 24 Stunden am Tag und an sieben Tagen in der Woche bequem und unkompliziert von zu Hause aus. Folgende Dienste können von den Bürgerinnen und Bürgern online genutzt werden. Das Ausfüllen der elektronischen Formulare ist einfach. Eine Dialogfunktion hilft dabei. Fallen Gebühren an, werden diese per Lastschrift bezahlt.

- Auskünfte aus dem Melderegister
- Antrag auf Ausstellung einer einfachen oder erweiterten Meldebescheinigung
- Antrag auf Ausstellung eines Führungszeugnisses
- Antrag auf Auszug aus dem Gewerbezentralregister
- Antrag auf Einrichtung einer Übermittlungssperre/Auskunftssperre
- Anmeldung nach Zuzug oder Umzug
- Bearbeitungsstand der beantragten Ausweisdokumente
- Antrag auf Ausstellung eines Kinderreisepasses
- Antrag auf Briefwahl
- Antrag auf gaststättenrechtliche Erlaubnis
- Antrag auf Erteilung einer Reisegewerbekarte
- Antrag auf waffenrechtliche und sprengstoffrechtliche Erlaubnisse
- Gewerbe An-/Um-/Abmeldung

Stadtnachrichten

Kurs-Nr. 221402
Hatha - Yoga, 17.15 – 18.45 Uhr, 8 Nachmittage, Kursgebühr 80 Euro, Kurs-Nr. 222319
Englisch für Fortgeschrittene - Niveaustufe: B2 - Abendkurs, 18 – 19.30 Uhr, 12 Abende, Kursgebühr 76 Euro, Kurs-Nr. 221408
Italienisch für Anfänger mit Grundkenntnissen - A1.2 Abendkurs – Online, 18 – 19 Uhr, 15 Abende, Kursgebühr 100 Euro, Kurs-Nr. 221433
Italienisch für Fortgeschrittene A2 - Abendkurs - Online, 19.15 – 20.15 Uhr, 12 Abende, Kursgebühr 80 Euro, Kurs-Nr. 221434
Tai-Chi Fächer, 19 – 20 Uhr, 10 Abende, Kursgebühr 70 Euro, Kurs-Nr. 222303

Dienstag, 27. September
Englisch für Fortgeschrittene - Niveaustufe: B1 – Vormittagskurs, 10 – 11.30 Uhr, 12 Vormittage, Kursgebühr 76 Euro, Kurs-Nr. 221406
Englisch für Mittelstufe - Niveaustufe: A2 - Abendkurs, 18 – 19.30 Uhr, 12 Abende, Kursgebühr 76 Euro, Kurs-Nr. 221405
Stockkampfkunst - Bewegungsformen der wirbelnden Stöcke, 19 – 20.30 Uhr, 10 Abende, Kursgebühr 100 Euro, Kurs-Nr. 221305
Englisch für Menschen mit Grundkenntnissen - Niveaustufe: A2 - Abendkurs, 19.30 – 21 Uhr, 12 Abende, Kursgebühr 76 Euro, Kurs-Nr. 221403

Bei allen Kursen gelten die aktuellen Corona Vorschriften. Anmeldungen nimmt die VHS Pfullendorf, Klosterpassage, 88630 Pfullendorf per E-Mail VHS@stadt-pfullendorf.de entgegen. Telefonische Auskünfte gibt es unter 07552/25-1130 (Montag-, Dienstag- und Donnerstagvormittag), oder 07552/25-1132 (Montag- bis Donnerstagvormittag).

Alpenblick

Erschließung gestartet

Pfullendorf/hsg - Das Stadtbauamt informiert, dass die Erschließungsarbeiten für das Baugebiet „Alpenblick“ in Aach-Linz begonnen haben. Die Tiefbauarbeiten führt das Bauunternehmen Peter Gross aus Pfullendorf aus. Im Zuge der anstehenden Kanal- und Straßenbauarbeiten muss der Wirtschaftsweg im Anschluss an die Blumenstraße bis zur Einmündung Oberdorfstraße für den Anliegerverkehr und den landwirtschaftlichen Verkehr vollständig gesperrt werden. Die Sperrung bleibt voraussichtlich für die Dauer der gesamten Erschließungsarbeiten bestehen. Die Anlieger der angrenzenden Wohngebiete und die betroffenen Landwirte werden um Beachtung und um Verständnis für die notwendige Maßnahme gebeten. Die Zufahrt für die landwirtschaftliche Bewirtschaftung der Flächen im direkten Umfeld der Baustelle ist innnerhalb der Bauzeit eingeschränkt möglich. Bei Fragen können sich die betroffenen Landwirte mit der Kolonne vor Ort oder der Bauleitung der Firma Peter Gross, Sebastian Pfaff, Telefon 07552/2607554 sowie mit dem Stadtbauamt, Telefon 07552/25-1612 in Verbindung setzen.

Umwelt

Biotopverbundplanung

Pfullendorf/hsg - Die Stadt Pfullendorf hat auf ihrer Homepage eine Seite mit Informationen zur Biotopverbundplanung eingerichtet. Unter www.pfullendorf.de/stadt/rathaus/umwelt/biotopverbund/ werden Interessierte über die aktuellen Entwicklungen informiert. Für Fragen und Anregungen zum Biotopverbund gibt es eine eigene E-Mail-Adresse eingerichtet: biotopverbund@pfullendorf.de. Fragen und Anregungen können auf telefonisch beim Umweltbeauftragten Andreas Fink, Telefon 07552/25-1505 vorgetragen werden. Besitzer von Offenlandflächen, die für den Biotopverbund geeignet wären, dürfen sich gern mit einer Mail an: biotopverbund@pfullendorf.de melden. Die Planer vom Planungsbüro Senner überprüfen die Flächen kostenlos auf die Geeignetheit und das Landratsamt berät über Fördermöglichkeiten.

ELR

Förderprogramm 2023

Pfullendorf/hsg - Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz schreibt das Jahresprogramm 2023 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) aus. Mit dem Programm Entwicklung Ländlicher Raum hat das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Ziel des Jahresprogramms 2023 ist, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen. Projektträger und Zuwendungsempfangende können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.
Im Förderschwerpunkt Grundversorgung steht die Sicherung der örtlichen Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien, Bäckereien und Handwerksbetriebe. Zur Grundversorgung können auch Arztpraxen, Apotheken und andere Dienstleistungen im Gesundheitsbereich gehören. Investitionen von Kleinstunternehmen der Grundversorgung und für Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen können mit einem erhöhten Fördersatz von bis zu 30 Prozent gefördert werden.
Im Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung werden die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse durch umfassende Modernisierungen, innerörtliche Nachverdichtung mit ortsbildprägende Neubauten in Baulücken, Verbesserung des Wohnumfelds, Entflechtung unverträglicher Gemengelagen sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken gefördert. Bei eigengenutzten wohnraumbezogenen Projekten liegt der Regelfördersatz bei 30 Prozent. Der Höchstbetrag pro Wohneinheit beträgt grundsätzlich 20.000 Euro für Modernisierung oder Neubau, bei Umnutzungen bis zu 50.000 Euro. Für den Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung wird etwa die Hälfte der zur Verfügung stehenden Mittel im Jahresprogramm 2023 eingesetzt.
Im Förderschwerpunkt Arbeiten werden vorrangig Projekte unterstützt, die zur Entflechtung störender Gemengelagen im Ortskern beitragen. Darüber hinaus sind Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen, förderfähig.
Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, CO_2 bindende Baustoffe wie beispielsweise Holz im Tragwerk einsetzt, kann grundsätzlich einen Förderzuschlag von fünf Prozent auf den Regelfördersatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen, sofern dies nach beihilferechtlichen Bestimmungen möglich ist.
Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten und Gemeinden gestellt werden. Diese Aufnahmeanträge enthalten auch die privaten Projekte. Die Aufnahmeanträge werden über das Landratsamt dem Regierungspräsidium vorgelegt. Das

Corona Testangebote

An folgenden Stellen werden in Pfullendorf und in der Umgebung Corona-Schnelltests angeboten:

Fahrschule Zembrod (ohne Voranmeldung)
Montags - freitags, 17 -18 Uhr
Samstags, 9 -10 Uhr
Sonntags, 10 - 11 Uhr
In dringenden Fällen außerhalb der regulären Zeiten: Telefon 07552/7085
Ukrainische Neubürger sind willkommen

Corona Virus Check beim Riku Hotel (ohne Voranmeldung)
Montag - Samstag: 8 - 20 Uhr
Sonntag: 9 - 20 Uhr
Registrierung: www.corona-virus-check.de

Cov Bus Sehmer Alno Parkplatz (ohne Voranmeldung)
Werktags: 10 - 12.30 Uhr

Mobile Corona Teststation
Terminvereinbarung: www.mobilecoronateststation.de

Wald
Fahrschule Schilf/Benkler
Montags - donnerstags: 10 -11 Uhr, 16 - 17.30 Uhr
Freitags: 10 - 11 Uhr, 15 - 16.30 Uhr
Anmeldung: www.fahrschule-schilf.de

Angaben ohne Gewähr

Stadtnachrichten / Gemeinderat

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz entscheidet im Frühjahr 2023 über die Aufnahme in das Programm Entwicklung Ländlicher Raum. Daher ist es notwendig, dass die Unterlagen zu den Projekten bis spätestens 12. September 2022 bei der Gemeinde vorliegen. Wer ein Projekt plant, für das eine Förderung in Frage kommen könnte, wendet sich an Pfullendorfs Wirtschaftsförderer Bernd Mathieu, Telefon 07552/251111 oder E-Mail: bernd.mathieu@stadt-pfullendorf.de, um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen. Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die zeitnah im Anschluss an die Förderentscheidung im Frühjahr 2023 umgesetzt und davor nicht begonnen wurden.

Rathaus

Keine Maskenpflicht

Pfullendorf/hsg - Die Maskenpflicht im Rathaus und allen nachgeordneten Dienststellen entfällt. Bürgerinnen und Bürger müssen beim Besuch auf dem Rathaus nun nicht mehr verpflichtend eine Maske tragen. Selbstverständlich kann aber beim Behördengang im Rathaus weiterhin freiwillig eine Maske getragen werden.

Dennoch wird empfohlen, Termine und persönliche Vorsprachen weiterhin auf ein Minimum zu reduzieren und nur in den Fällen, die nicht telefonisch, digital oder auf anderem Weg gelöst werden können, vorzunehmen. Die Bürgerinnen und Bürger werden daher gebeten, weiter die Notwendigkeit und Dringlichkeit ihres Besuches auf dem Rathaus und in den städtischen Einrichtungen zu prüfen. Viele Dienste der Stadtverwaltung sind auch online verfügbar. Gern kann im Vorfeld telefonisch oder schriftlich Kontakt mit dem jeweiligen Ansprechpartner oder dem Bürgerbüro aufgenommen werden. **Auf der städtischen Homepage www.pfullendorf.de finden die Bürgerinnen und Bürger im Bereich „Rathaus & Bürgerservice" umfangreiche Informationen zu allen Online-Diensten.**

Bürgerbus

Maske ist Pflicht

Pfullendorf/pa - Für alle Fahrgäste des Bürgerbusses ist das Tragen einer FFP2- oder gleichwertigen Maske zwingend vorgeschrieben. Fahrgäste, die keine Maske tragen, können leider nicht mitgenommen werden. Das Team des Bürgerbusses wünscht sich Verstärkung. Frauen und Männer, die sich gern ehrenamtlich als Fahrer engagieren wollen, wenden sich für weitere Informationen an den Vorsitzenden des Bürgerbusvereins, Gerhard Hoffmann, E-Mail: info@buergerbus-pfullendorf.de, oder an einen Fahrer.

Kfz-Zulassung

Termine online

Pfullendorf/hsg - Das Landratsamt informiert, dass für die Kfz-Zulassungsstelle Pfullendorf eine vorherige Terminvereinbarung unter www.landkreis-sigmaringen.de/de/Online-Terminreservierung-KFZ-Zulassungsstelle notwendig ist. Für bestimmte Anliegen wird jedoch kein Termin benötigt. Ohne Termin können folgende Anliegen bearbeitet werden: Abmeldung (Außerbetriebsetzung, Kurzzeitkennzeichen für fünf Tage und Neusiegelung der Kennzeichen. Zudem kann in Sigmaringen und Bad Saulgau auch ein Ausfuhrkennzeichen (Zollkennzeichen) ohne Termin beantragt werden.

Stadtmarketing

Attraktives Gewinnspiel

Pfullendorf/hsg - Die Stadt Pfullendorf veranstaltet seit vielen Monaten ein attraktives Gewinnspiel rund um das Einkaufen in Pfullendorf, bei dem jeweils am Monatsende vier Gewinner eines Pfullendorfer Geschenkgutscheins ausgelost werden. Die Teilnahme am Gewinnspiel ist ganz einfach und steht jedem offen: Die Stempelkarte zum Gewinnspiel beim Einkauf mitführen und abstempeln lassen. Neue Stempelkarten gibt es in den vielen teilnehmenden Geschäften in der Stadt und in den Ortsteilen. Mit nur vier Stempeln ist die Karte bereits voll und kann in den Rathausbriefkasten eingeworfen werden. Das Gewinnspiel ist Teil der kommunalen Werbekampagne „Ich lebe hier. Ich kaufe hier!".

Gemeinsam Pfullendorf stärken und davon profitieren!

Ziel hierbei ist es, die Bevölkerung für lokales Einkaufen und das örtliche Angebot von Handel, Gastronomie und Dienstleistung zu sensibilisieren. Lokales Einkaufen ist in Zeiten der Corona Pandemie so wichtig wie noch nie. Die Betriebe können nur mit der Unterstützung jedes einzelnen Bürgers ihre Unternehmen weiterführen und dadurch für ein buntes Angebot sorgen und zu einem lebendigen Stadtbild beitragen. Die Pfullendorfer Händler bieten, abhängig von der jeweils aktuellen Corona Verordnung, verschiedene Möglichkeiten des Einkaufens an. „Denken, handeln und kaufen Sie lokal und mit etwas Glück gewinnen Sie einen der vier Pfullendorfer Geschenkgutscheine, die von der Stadt Pfullendorf monatlich verlost werden", appelliert Mira Krane vom Stadtmarketing an die Bürgerinnen und Bürger. Die Gutscheine können übrigens bei sehr vielen Geschäften, Gasthäusern und Dienstleistungsbetrieben in der Stadt und den Ortsteilen eingelöst werden.

AUS DEM GEMEINDERAT

Gemeinderat

Martin Koblitz verpflichtet

Pfullendorf/stt - Einen Wechsel im Gemeinderat der Stadt Pfullendorf hat es in der letzten Sitzung vor der Sommerpause gegeben. Hermann Billmann von der Unabhängigen Liste hatte schon in der Sitzung im Mai aus Altersgründen beantragt, sein Mandat niederlegen zu dürfen. Diesem Antrag hat das Gremium nun zugestimmt. Billmann war seit 2014 Mitglied im Gemeinderat und ist jetzt 75 Jahre alt. „Wir bedauern, dass Sie aufhören, aber es ist verständlich", dankte ihm Bürgermeister Thomas Kugler für sein Engagement. Billmann habe als Bürgermeisterstellvertreter nicht nur viele Termine wahrgenommen, sondern als Ratsmitglied viele Projekte und vor allem viele Baumaßnahmen mitgetragen, darunter den Umbau der Härle-Schule, die Sanierung des Dominikanerinnenklosters oder den Bau des neuen Kindergartens. „Das Wohlergehen der Bürgerschaft lag Ihnen am Herzen", sagte Kugler. Billmann habe stets konstruktiv, kritisch und informiert sehr viel Input in die Diskussionen des Gemeinderats eingebracht und sei ein wertvoller Ratgeber gewesen. „Sie haben Ihre Arbeit sehr ernst genommen." Und: „Danke, dass Sie sich bei der Entwicklung der Stadt wertvoll und sinnvoll eingebracht haben."

Nachdem Billmann bei den Zuschauern Platz genommen hatte, wurde Martin Koblitz als sein Nachfolger verpflichtet. Hauptamtsleiter Simon Klaiber erläuterte das Prozedere und informierte, dass zwei Bewerber der Unabhängigen Liste mit mehr Stimmen das Amt nicht annehmen können: Heinz Brandt, weil er aus Pfullendorf weggezogen ist und Walter Jäger, weil er beruflich verhindert ist. Demnach sei Martin Koblitz mit damals 933 Stimmen der nächste Bewerber für den nun vakanten Platz am Ratstisch. Der Gemeinderat stellte keinen Hinderungsgrund fest, sodass Bürgermeister Kugler ihn die Verpflichtungsformel nachsprechen ließ und im Gremium mit den besten Wünschen für eine gute Zusammenarbeit willkommen hieß.

Zugleich mussten auch die Ämter in den Ausschüssen und Arbeitskreisen, die Billmann inne hatte, neu belegt werden. Das Gremium sprach sich einstimmig und für alle Positionen für die Nachfolge durch Martin Koblitz aus. Lediglich beim Seniorenforum ist jetzt Michael Zoller erstes Mitglied und Koblitz sein Stellvertreter.

Bürgermeister Thomas Kugler (links) hat Martin als neuen Gemeinderat verpflichtet. Er tritt die Nachfolge von Hermann Billmann, der sein Mandat aus Altersgründen beendete. *Foto: Anthia Schmitt*

Gemeinderat / Kultur

Kindergärten

Gebühren steigen

Pfullendorf/stt - Einstimmig hat der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung einer moderaten Erhöhung der Kindergartengebühren für die städtischen Kindergärten ab 1. September zugestimmt. Hauptamtsleiter Simon Klaiber stellte die neue Gebührenordnung mit einer Erhöhung von durchschnittlich 3,9 Prozent vor und erläuterte die kalkulatorischen Grundlagen für die einzelnen Betreuungsformen. Die Elternbeiräte seien um eine Stellungsnahme gebeten worden und hätten sich nicht geäußert. Mit den kirchlichen Kindergärten wurden die neuen Gebühren abgestimmt. Der Deckungsgrad für die Kindergartengebühren sollte laut Gemeindetag 20 Prozent betragen, erläuterte Klaiber weiter. In Pfullendorf liege er lediglich bei 13,9 Prozent. Gleichzeitig wurden die Gebühren für das Mittagessen neu festgelegt. Das Mittagessen habe über mehrere Jahre 3,50 Euro gekostet, jetzt habe die Neukalkulation der Elterngebühr einen Preis von 4,50 Euro ergeben, wobei die Stadt jedes Jahr einen stattlichen Betrag als Zuschuss zum Essen ausgibt.

Energiekrise

Arbeitsgruppe gebildet

Pfullendorf/stt - Aus den Reihen des Gemeinderats wurde in der Sitzung die Frage an die Verwaltung gerichtet, welche Energieeinsparpläne die Stadt für den Fall einer Ausweitung der Energiekrise habe. Bürgermeister Thomas Kugler antwortete, dass die Stadt eine Arbeitsgruppe gebildet hat, die Maßnahmen erarbeitet. „Wir müssen Gas und Strom sparen, aber wir schlagen keine Maßnahmen vor, die nicht umsetzbar sind“, sagte der Bürgermeister.

Krankenhaus

Primärversorgung beantragt

Pfullendorf/stt - Einstimmig hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am vergangenen Donnerstag den Beschluss gefasst, den Aufbau eines Primärversorgungszentrums und eines Primärversorgungsnetzwerks zu unterstützen. Bürgermeister Thomas Kugler informierte das Gremium, dass das Land ein Förderprogramm für die Einrichtung von Primärversorgungszentren aufgelegt habe. Der Landkreis habe in Kooperation mit der Stadt beschlossen, für Pfullendorf einen Antrag auf Förderung einzureichen. Diese Förderung sei bewilligt. Die Kosten für den Aufbau eines Primärversorgungszentrums in Pfullendorf betragen 219 440 Euro für zwei Jahre. Die Fördergelder des Landes belaufen sich auf 180 100 Euro. Den Test teilen sich der Landkreis und die Stadt, sodass sich der Anteil für Pfullendorf auf knapp 17 800 Euro beläuft.
In dem Primärversorgungszentrum werden verschiedene vorhandene und bisher nicht vorhandene Angebote im Gesundheitswesen gebündelt, wobei die bereits vorhandene Praxis eines Urologen und die Psychiatrische Institutsambulanz, der geplante Umzug der Psychiatrie von Sigmaringen nach Pfullendorf sowie das Kurzzeitpflegeangebot des neuen Pflegeheims und die Nachbarschaft zu Ärzten und Apotheke einbezogen wird. Außerdem soll die Möglichkeit eines ambulanten Operationszentrums geprüft werden. Für das Primärversorgungszentrum ist ein Caremanager vorgesehen. Der Aufbau wird wissenschaftlich begleitet. „Ich finde es wichtig, dass sich die Stadt elementar einbringt“, sprach sich auch Bürgermeister Thomas Kugler für die Zustimmung zu diesem Projekt aus.

Breitbandausbau

Wechsel zur OEW

Pfullendorf/stt - Einstimmig folgte der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung dem Vorschlag von Bürgermeister Thomas Kugler und Wirtschaftsförderer Bernd Mathieu und sprach sich für eine Kooperationsvereinbarung mit der OEW Breitbandgesellschaft, einer Tochter der Oberschwäbischen Elektrizitätswerke aus. Mathieu erläuterte den Räten den Hintergrund für den Wechsel von der BLS (Breitbandgesellschaft Landkreis Sigmaringen), in der die Stadt Mitglied ist und bleibt, zur OEW für den weiteren Ausbau des Breitbandnetzes, für den 24,2 Millionen Euro veranschlagt sind. Die OEW übernehme die komplette Abwicklung einschließlich der Förderanträge und - anders als bei der BLS - sei keine Vorfinanzierung erforderlich. Der Nachteil sei, dass die Stadt zu keinem Zeitpunkt Pacht aus dem Netz erhalte, wobei mit dieser Einnahme sowieso frühestens in 30 Jahren gerechnet werden könne. „Wir geben das Risiko ab, aber auch eventuelle Gebühreneinnahmen“, fasste Kugler zusammen und ließ keinen Zweifel daran, dass man das Für und Wider intensiv abgewägt habe. Ausdrücklich erklärte er, dass der Wechsel kein Misstrauen gegen über der BLS, mit der man sehr gut zusammengearbeitet habe, sei, sondern eine rein wirtschaftliche Entscheidung. In ihren Stellungnahmen schlossen sich die Sprecher der drei Fraktionen dem Vorschlag der Verwaltung an.

Stadtbauamt

Aufträge vergeben

Pfullendorf/stt - Jeweils einstimmig hat der Gemeinderat in seiner Sitzung Aufträge für verschiedene Bauvorhaben vergeben. Stadtbaumeister Jörg-Steffen Peter stellte die Vorhaben und die Submissionsergebnisse vor. So wird nach den Ferien mit der Erschließung des Baugebiets „Gassenwiesen“ in Otterswang begonnen. Die Tief- und Straßenbauarbeiten werden vom Unternehmen Franz Blum in Langenenslingen, das nach öffentlicher Ausschreibung mit 853 400 Euro das günstigste Angebot abgegeben hatte, ausgeführt.
Für die Sammelkläranlage in Pfullendorf standen die Auftragsvergaben für die Erneuerung des Blockheizkraftwerks und die Gaswarnanlage und die Installation einer Photovoltaik-Anlage auf der Tagesordnung. Die Maschinen- und Elektrotechnik führt die Firma Funke Senergie in Engen zum Preis von 418 300 Euro aus, die Photovoltaik-Anlage installiert der Pfullendorfer Betrieb Delimes zum Preis von 178 100 Euro.
In ungläubiges Staunen wurden die Gemeinderäte beim Ausschreibungsergebnis für den Abbrauch der ehemaligen Produktionshalle der Ziegelei Ott versetzt. Da gingen die Angebote um ein Vielfaches auseinander. Den Zuschlag erhielt der günstigste Bieter, die Firma CK Abbruch in Eislingen zum Preis von knapp 198 000 Euro.
Weiterhin geht die Stadt die Generalsanierung der Rundenbahn und des Rasenspielfelds im Waldstadion an. Zunächst wurden die Planungsleistungen vergeben, sodass eine Förderung beim Sportbund beantragt werden kann. Den Auftrag erhielt das Büro Sportbau in Radolfzell, das bereits bei der Sanierung des Kunstrasenplatzes die Planung übernommen hatte.
Und zuletzt, weil Ende Juli eine satte Preiserhöhung von 40 Prozent angekündigt worden war, stimmte der Gemeinderat der überplanmäßigen Ausgabe für die Anschaffung des Digitalfunks für die Feuerwehr zu und vergab den Auftrag in Höhe von 73 400 Euro an die Firma Meder Comtech in Singen. Von analog auf digital werden 14 Feuerwehrfahrzeuge und alle Feuerwehrhäuser umgestellt.

Nahwärme

Petition abgewiesen

Pfullendorf/stt - Der Bau des Heizhauses für die Nahwärmeversorgung der Innenstadt in der Museumsgasse führte in den letzten Monaten zu Protesten in der Bevölkerung, die in offen geäußerten Vorwürfen, beispielsweise in Leserbriefen, zum Ausdruck gebracht wurden. Zuletzt reichten einige Bürger sogar eine Petition beim Petitionsausschuss des Landtags ein. Diese Petition wurde jetzt, wie Bürgermeister Thomas Kugler ganz aktuell berichtete, vom Petitionsausschuss zurückgewiesen. In der schriftlichen Begründung hieß es, dass der Petition zu jedem vorgetragenen Bedenken in keiner Weise nachgekommen werden könne, weder hinsichtlich der Belästigung der Nachbarschaft, noch hinsichtlich des Denkmalschutzes und auch nicht hinsichtlich des Umweltschutzes. „Wir haben ordnungsgemäß gehandelt“, sagte Kugler.

KULTUR

Altes Haus

Lesung

Pfullendorf/pa - Das Team der Räuberbahn lädt am Sonntag, 14. August, zu einer Lesung mit dem Schwabenkrimi-Autor Klaus Wanninger ins Alte Haus ein. Beginn der Lesung in schwäbischer Mundart ist um 15 Uhr. Unterstützt wird der Schriftsteller von der Schankmagd Josepha. Im Anschluss steht Wanninger fpr Autorgramme zur Verfügung. Während der Lesung werden Kaltgetränke angeboten. Das im Alten Haus befindliche Stadtmuseum ist an diesem Nachmittag geöffnet.

Meßkirch

Kulinarische Führung

Meßkirch/pa - Die Stadt Meßkirch lädt anlässlich der Barockwoche Oberschwaben/Allgäu am Freitag, 19. August, zu einer kulinarischen Stadtführung mit Wissenswertem zur Stadtgeschichte und Gaumenfreuden aus dem Gasthof „Adler“ in Leitishofen und dem Restaurant „Froben“ in Meßkirch ein. Beginn ist um 18 Uhr im Sassenage-Garten. Die Veranstaltung dauert etwa vier Stunden. Im Preis von 65 Euro pro Person sind die Stadtführung, das Fünf-Gänge-Menü, die erlesenen Weine aus der Region und die weiteren Tischgetränke enthalten. Tickets sind bei der Tourist-Information Meßkirch erhältlich. Nähere Informationen gibt es unter Telefon 07575/206-1422 oder E-Mail: tourismus@messkirch.de.

Geschäftswelt / Vereine

GESCHÄFTSWELT

Fischfeinkost Zeller

Stand auf dem Wochenmarkt

Pfullendorf/hsg - Das Angebot beim Pfullendorfer Wochenmarkt auf dem Marktplatz ist dienstags noch vielseitiger geworden: Der Pfullendorfer Fischfeinkosthandel Zeller ist ab sofort mit seinen Fischspezialitäten präsent. Frischen Fisch, geräucherten Fisch, Feinkost-Salate, Frühstücksaufstriche und natürlich die klassischen Fischbrötchen gibt es am Stand, darunter auch Matjes, Hering, Räucherlachs, Seelachs, Forellen oder Garnelen.

Reifel Göggel

Keine Lieferprobleme

Gammertingen/pa - Die Firma Reifen Göggel in Gammertingen teilt mit, dass es durch den Brand in der vergangenen Woche keine Lieferprobleme gibt. Der Großhandel ist durch das Brandunglück nicht beeinträchtigt, da in der betroffenen Halle lediglich Winterreifen gelagert waren, die derzeit nicht gebraucht werden.

Thüga

Wettbewerb

Singen/pa - Die Thüga Energie unterstützt die Vereinsarbeit in der Region mit einem Wettbewerb für Vereine, Initiativen und Organisationen, die in den Bereichen Sport, Kultur oder Soziales aktiv sind. Insgesamt sind 10 000 Euro ausgeschrieben. Eine Teilnahme ist unter www.thuega-energie.de/Vereinswettbewerb mit konkreter Projektbeschreibung und Foto möglich. Über die Gewinner wird auf der Homepage der Thüga Energie öffentlich abgestimmt. Bewerbungs- und Abstimmungsfrist enden zeitgleich am 31. August 2022.

Handwerkskammer

Freie Lehrstellen

Reutlingen/pa - Die Handwerkskammer Reutlingen weist darauf hin, dass das Handwerk im Landkreis Sigmaringen für den Ausbildungsbeginn im September noch viele Ausbildungsplätze in allen handwerklichen Berufen anbietet. 245 Lehrstellen sind aktuell noch für dieses Jahr ausgeschrieben, 158 bereits für das Jahr 2023: www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche. Außerdem werden 262 Praktikumsplätze angeboten. Im Juli und in den Sommerferien sind Schülerinnen und Schüler herzlich eingeladen, bei der Praktikumswoche Baden-Württemberg mitzumachen. Unternehmen und Schüler lernen sich in einem eintägigen Schnupperpraktikum kennen. Die Schüler wechseln nach jedem Tag das Unternehmen und lernen so unterschiedliche Berufe kennen und können in Ausbildungsbetriebe aller Branchen reinschnuppern.

Volksbank

Gelungener Abend

Pfullendorf/pa - Die Förderung der Mitglieder und die Stärkung der Region sind Grundprinzipien des genossenschaftlichen Geschäftsmodells der Volks- und Raiffeisenbanken. Wie jede Genossenschaft ist auch der ZG Raiffeisen Markt in Pfullendorf den Mitgliedern verpflichtet. Deshalb hat die Volksbank Pfullendorf zusammen mit dem ZG Raiffeisenmarkt einen Informationsabend veranstaltet, bei dem sich die Kunden an diversen Ständen informieren konnten. 200 Kunden nahmen an dieser Kooperationsveranstaltung teil. Zur Stärkung standen Fingerfood und erfrischende Getränke bereit. Vermögensberater Günter Schwarz und MeinPlus Markenbotschafterin Leonie Koch erklärten die Vorteile einer Mitgliedschaft. Zusätzlich erhielten alle Gäste an diesem Abend zehn Prozent Rabatt auf das gesamte Sortiment des ZG Raiffeisen Markts.

Sparkasse

Erfolgreicher Abschluss

Pfullendorf/pa - Marcel Baumann und Kevin Kobkyn haben ihre zeitintensive berufsbegleitende Fortbildung bei der Sparkassenakademie zum Bankbetriebswirt (SBW) erfolgreich abgeschlossen und damit eine weitere Stufe auf ihrer Karriereleiter erklommen. Weiterhin hat Madleen Taraca die Prüfung zum Master of Science in Digital Business & Management an der Hochschule Sigmaringen mit großem Erfolg absolviert. Die Sparkassen-Vorstände Hubert Rist und Carsten Knaus gratulierten den erfolgreichen Nachwuchskräften zu ihren Abschlüssen und lobten die Leistungsbereitschaft der jungen Mitarbeiter.

Marcel Baumann, Kevin Kobkyn und Madleen Taraca freuen sich über erfolgreiche berufliche Abschlüsse. *Foto: privat*

Die Volksbank und der ZG Raiffeisenmarkt luden zu einem Informationsabend ein. Viele Besucher nutzten das Angebot. *Foto: privat*

VEREINE

Lauftreff

Sommerpause

Pfullendorf/pa - Der Lauf- und Nordic Walking Treff des Turnvereins legt während der Ferien ab 26. Juli eine Sommerpause ein. Nach den Ferien starten die Treffen in gewohnter Form am 13. September.

Schwäbischer Albverein

Wanderung

Pfullendorf/pa - Die Ortsgruppe Pfullendorf im Schwäbischen Albverein veranstaltet am Samstag, 6. August, eine Halbtagswanderung im Fürstlichen Park in Inzigkofen. Die Wanderung beginnt um 13.30 Uhr am Rathausparkplatz in Inzigkofen. Wanderführer Herbert Kälberer begleitet die Wanderer auf Spazierwegen, im leichten Auf und Ab zum Amalienfelsen und über die Spinnennetz-Hängebrücke zur Meinradskapelle. Zurück geht es durch den Klostergarten zum Aussichtsfels Känzele. Die Gehzeit beträgt etwa zwei Stunden. Abfahrt in Fahrgemeinschaften ist um 13 Uhr am Stadtgartenvorplatz. Die Rückkehr mit Schlusseinkehr ist für 18 Uhr geplant. Gäste sind willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Chips & Flips

Sommerpause

Pfullendorf/pa - Der Chor „Chips & Flips“ legt eine Sommerpause ein. Die nächste Probe findet am 6. September um 20 Uhr statt.

VdK

Häkeln für Kids

Pfullendorf/pa - Der Ortsverband Pfullendorf im Sozialverband VdK lädt am Samstag, 6. August, von 10 bis 12 Uhr zu einer Schnupperstunde „Strickliesel für Kids“ in die Vereinsräume im Haus am Hechtbrunnen ein. Handarbeiten ist wieder in und es muss ja nicht immer gleich ein Pullover gestrickt werden. Man kann auch ein Täschchen fürs Handy häkeln und hat damit seine ganz individuelle und trendige Schutzhülle. Sylvia Lindenau zeigt in der Schnupperstunde Kindern von sechs

Vereine

bis etwa zwölf Jahren die Grundlagen diverser Handarbeitstechniken. Wer Wollreste hat, der darf sie mitbringen. Das notwendige „Werkzeug“ ist vorhanden. Getränke gibt es gratis. Eine Anmeldung unter 07552/9367210 erleichtert die Vorbereitung, muss aber nicht sein. Für die Reise ins Erzgebirge vom 19. bis 23. September gibt es nocht Plätze. Nichtmitglieder sind ebenfalls zur Teilnahme eingeladen. Informationen gibt es bei der Frauenbeauftragten Mona Anderson-Fahlbusch, Telefon 07552/9367240 oder E-Mail: info@apm-pfullendorf.de.

Musikverein

Spende für Ukrainer

Aach-Linz/stt - Strahlende Gesichter gab es dieser Tage im Flüchtlingsbegegnungszentrum. Eine Abordnung des Musikvereins Aach-Linz stattete den fast ausschließlich weiblichen Flüchtlingen aus der Ukraine, die sich mit ihren Kindern dort regelmäßig treffen, und dem Helferteam einen Besuch ab und hatte eine Riesenüberraschung im Gepäck: Einer der meist gehegten Wünsche der Frauen, die vor dem Krieg in der Ukraine geflüchtet und in Pfullendorf gestrandet sind, war schon seit langem ein Mikrowellen-Gerät. Jetzt ging der Wunsch in Erfüllung, denn die Musiker hatten einen großen Stapel von solchen Geräten mitgebracht, den sie an die Frauen verteilten. Das Geld stammte aus dem Erlös des jüngsten Konzerts. Da hatte der Verein statt eines Eintrittsgelds um eine Spende gebeten. 1500 Euro kamen zusammen, die je zur Hälfte für den Kauf der Geräte verwendet wurden und als Geldspende an den Ortsverein des Roten Kreuzes für den Tafelladen gingen. Deshalb nahm auch Andreas Kees, Vorsitzender des DRK-Ortsvereins, am Besuch des Flüchtlingsbegegnungszentrums teil. Weil die 750 Euro für den Kauf von ausreichend vielen Mikrowellen-Geräten nicht reichten, brachte auch Stefanie Schraudolf vom Elternbeirat des Montessori-Kindergartens ein Gerät, das vom Erlös eines Waffelverkaufs gekauft worden war, mit und der frühere Ortsvorsteher von Aach-Linz, Emil Gabele, der gemeinsam mit Erich Greinacher das von der Stadt eingerichtete Begegnungszentrum leitet, hatte seine persönlichen Kontakte genutzt, um Geld für die noch fehlenden Geräte zu sammeln.

Gabele informierte die Gäste über das Flüchtlingsbegegnungszentrum und die Hilfsangebote, die dort durch ein vielseitiges ehrenamtliches Helferteam zur Verfügung stehen. So ist zum Beispiel an einem Tag in der Woche ein pensionierter Arzt vor Ort, an anderen Tagen sind Vertreter von Caritas und Diakonie da. Ukrainisch und deutsch sprechende Frauen sind regelmäßig im Begegnungszentrum, um zu übersetzen, andere Helfer veranstalten gut besuchte Sprachkurse, suchen und drucken Formulare aus, beantworten vielerlei Fragen, beispielsweise zu Bus- und Bahnverbindungen, betreuen die Kinder und vieles mehr. „Das Begegnungszentrum wird gern angenommen, denn es ermöglicht den Frauen, sich zu treffen und auszutauschen und bei Bedarf auch Hilfe und Beratung zu bekommen“, erklärte Gabele.

Auch die 750 Euro für den Tafelladen kommen ein gutes Stück weit den geflüchteten Frauen und ihren Kindern zugute, denn viele von ihnen kaufen im Tafelladen ein, erklärte Andreas Kees. Er richtete gleichzeitig den Appell an die Bürger, Lebensmittel für den viel frequentierten Tafelladen zu spenden, damit immer genug Ware für alle Kunden da ist. Auch Ruth Schuttkowski, Ehrenamts- und Seniorenbeauftragte der Stadt und derzeit federführend für die ukrainischen Flüchtlinge zuständig, hatte eine Bitte: Einige der Frauen sind mit ihren Kindern noch immer provisorisch und zumeist auf engem Raum bei in Pfullendorf lebenden Angehörigen und deutschen Familien untergebracht. Für sie werden dringend Wohnungen gesucht. „Um die Miete brauchen sich die Vermieter nicht zu sorgen, die kommt direkt vom Amt“, ergänzte Gabele, und die Frauen seien alle sehr ordentlich

„Thank you from everybody“, sagte eine der Frauen, und die Dolmetscherin übersetzte weiter: „Wir sind ohne unsere Männer und Familien hier und dankbar für diesen Treffpunkt und die Unterstützung, die wir hier bekommen, das ist eine große Hilfe für uns.“

Die Frauen aus der Ukraine freuten sich sehr über die Mikrowellen-Geräte, die Rainer Schraudolf, Steffen Schraudolf und Tobias Peter vom Musikverein Aach-Linz sowie Stefanie Schraudolf vom Montessori Kindergarten in Aach-Linz für sie ins Flüchtlingsbegegnungszentrum brachten. *Foto: Anthia Schmitt*

Fünf Frauen des DAV erlebten eine beeindruckende Wanderung auf dem Alpe-Adria-Trail. *Foto: privat*

DAV

Auf dem Alpe-Adria-Trail

Pfullendorf/pa - Der Alpe-Adria-Trail verbindet die drei Regionen Kärnten, Slowenien und Friaul-Julisch Venetien auf insgesamt 43 Etappen. Dreieinhalb Etappen davon, und zwar von Faak am See bis Bovec, sind fünf Frauen der Sektion Pfullendorf im Deutschen Alpenverein gewandert. Von Anfang an war klar, dass die Tour anspruchsvoll wird, wenn es bis zu acht Stunden reine Gehzeit am Tag sind. Am ersten Tag führte der Weg entlang des Jakobwegs hinauf zur Burgarena Finkenstein und weiter zur Baumgartner Höhe direkt über dem Faaker See inmitten der Karawanken. Den Wanderinnen bot sich ein einzigartiger Ausblick auf Kärnten mit all seinen Seen und Bergen. Am nächsten Tag ging es durch dichten Lärchenwald und später im freien sonnigen Gelände zum Jepzasattel und somit an die Österreichisch-Slowenische Grenze. Nach einiger Zeit entlang der südlichen Karawanken wanderten die Frauen zum Jasna-See und hinauf zum Vrisic-Pass, dem höchsten Bergpass der Julischen Alpen. Vor dem Abstieg in Trenta kletterten die Wanderinnen zur Soca-Quelle und dem leuchtend türkisblauen kleinen See. Die vier-

Vereine / Senioren

te Etappe verlief entlang des Flusses, der als schönster Fluss Europas gilt, im Nationalparks Triglav. Sie führte an der kleinen Soca-Schlucht und an der tiefen großen Soca-Schlucht vorbei, wobei fünf wackelige Hängebrücken überquert werden mussten, bevor das Tal und das Städtchen Bovec erreicht wurden. Ziemlich erschöpft, aber trotzdem froh und zufrieden mit den unvergesslichen Eindrücken ging die Tour zu Ende.

Schwäbischer Albverein

Im Taubenried gewandert

Pfullendorf/pa - Die Mitglieder der Ortsgruppe Pfullendorf im Schwäbischen Albverein verbanden bei ihrer Wanderung den Fußmarsch mit einer Zugfahrt. Mit Wanderführer Herbert Kälberer fuhren sie zunächst mit der Räuberbahn von Pfullendorf nach Burgweiler. Zurück ging es zu Fuß durch das Landschaftsschutzgebiet Taubenried, das als Überbleibsel der letzten Eiszeit ein echtes Naturerlebnis für die Wanderfreunde war. Ihnen blieb nicht verborgen, dass die Moorlandschaft ein typisches Versumpfungsmoor ist. Nach zwei Stunden gemütlicher Wanderung wurde das Reiterstüble in Brunnhausen erreicht. Dort kehrten die Älbler ein, bevor es vollends zurück nach Pfullendorf ging.

SENIOREN

Netzwerk 50plus

Aktuelle Angebote

Pfullendorf/pa - Die nächsten Veranstaltungen des Netzwerks 50plus sind das Treffen des Handarbeitskreises am Freitag, 5. August, um 14.30 Uhr, des Sprachkreises Englisch am Montag, 8. August, um 13.45 Uhr und der Smartphone-, Tablet- und PC-Beratung am Dienstag, 9. August, um 14.30 Uhr jeweils im Treffpunkt am Stadtsee. Aus Sioherheitsgründen dürfen nur Geimpfte und Genesene mit Booster-Impfung an den Veranstaltungen teilnehmen. Weiterhin findet das Nordic Walking für Senioren dienstags und donnerstags um 18 Uhr am Waldstadion (ohne Corona-Beschränkung) und der offene Mittagstisch für Senioren immer freitags von 11.30 bis 14 Uhr im Seepark-Restaurant „Lukullum“ (ohne Corona-Beschränkung) statt. Neue Teilnehmer sind bei allen Veranstaltungen des Netzwerks zum Schnuppern oder auf Dauer willkommen. Fragen zu den Angeboten des Netzwerks werden unter Telefon 07578/1530 oder E-Mail: schmitt-wald@t-online.de beantwortet. Außerdem gibt es Informationen auf der Homepage: netzwerk50plus.blogspot.com.

Netzwerk 50plus

Tablet- und Computerhilfe

Pfullendorf/pa - Das Netzwerk 50plus bietet für ältere Menschen am Dienstag, 9. August, wieder eine Beratungsstunde für Smartphone und Computer an. Die Weblotsen des Netzwerks helfen nach bestem Wissen immer am zweiten Dienstag im Monat von 14.30 Uhr bis etwa 15.30 Uhr im Treffpunkt am Stadtsee (Stadtweiher 18) bei Fragen und Problemen rund um das Smartphone, das Tablet und den Laptop. Die Beratung ist kostenlos, um eine Spende für die Vereinsarbeit wird gebeten. Besucher müssen aus Sicherheitsgründen vollständig gegen das Corona Virus geimpft oder genesen und geboostert sein und werden gebeten, während der Beratung eine Maske tragen. Das Gerät sowie Ladekabel, Pin oder Zugangsdaten müssen mitgebracht werden. Fragen zum Beratungsangebot werden unter Telefon 07578/1530 oder E-Mail: schmitt-wald@t-online.de beantwortet.

Landratsamt

Fahrtraining für Senioren

Sigmaringen/pa - Der Arbeitskreis Verkehrssicherheit bietet ab August wieder Verkehrssicherheitstrainings für Auto fahrende Seniorinnen und Senioren an. Der Arbeitskreis mit Vertretern der Polizei, der Kreisverkehrswacht und dem DRK will Senioren mit Führerschein daher bestärken, gut und sicher hinterm Steuer zu sitzen. Ab 23. August finden neun Tagesseminare für „mobile Senioren“ jeweils von 8 bis etwa 17 Uhr in Sigmaringen statt. Voraussetzung für die Teilnahme ist ein eigenes Auto und die entsprechende Fahrerlaubnis. Der theoretische Teil der Veranstaltung wird auf der Grundlage des landesweiten Projekts „Sicher fit unterwegs“ gestaltet. Ergänzt wird dieses Angebot in Sigmaringen durch einen praktischen Teil, bei dem verschiedene fahrpraktische Übungen mit den Fahrzeugen der Teilnehmer, moderiert und angeleitet durch geschultes Personal der Kreisverkehrswacht Sigmaringen, durchgeführt werden. Pro Aktionstag ist die Teilnehmerzahl auf zwölf Personen begrenzt. Alle Teilnehmer erhalten am Ende eine Teilnahmebescheinigung. Die Teilnahme ist kostenlos. Am Veranstaltungstag gibt es für die Teilnehmer Kaffee, Kaltgetränke und Butterbrezeln. Anmeldungen werden montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr bei der Polizei, Telefon 07571/104-255 angenommen. Anmeldungen und Anfragen sind auch per E-Mail an: Alice.Alf@polizei.bwl.de möglich.

Die Mitglieder des Schwäbischen Albvereins wanderten von Burgweiler durchs Taubenried nach Pfullendorf. *Foto: privat*

Die Senioren des DAV erlebten bei ihrer Wanderung das Phänomen der Donauversickerung. *Foto: privat*

DAV

Tolle Tage im Gebirge

Pfullendorf/pa - Die Sektion Pfullendorf im Deutschen Alpenverein hat nach mehrfachem Corona bedingtem Verschieben die fünftägige Busfahrt für Senioren mit Charlotte Zoller ins Stubaital veranstaltet. Optimistisch starteten die Teilnehmer nach Fulpmes, dem Hauptort des von hohen Bergen umgebenen Stubaitals. Im Hotel „Alpinresort Stubaier Hof“ wurde Quartier bezogen, wo zur gleichen Zeit die Reserve-Mannschaft des FC Bayern München für ein Trainingslager zu Gast war. Auf der Hinfahrt wurde ein Stadtspaziergang in Hall eingelegt. Am nächsten Tag führte der Ausflug auf das Koppeneck und zum Wallfahrtskloster „Maria Waldrast“ am Fuße einer schroffen Felswand. Damit die Teilnehmer ihrer persönlichen Kondition entsprechend den Aufstieg meistern konnten, begleitete Tourenführerin Maria Prütting die Bergler von Fulpmes aus zu Fuß auf dem etwa dreistündigen Aufstieg. Wer sich den Anstieg ersparen wollte, konnte mit der Kabinenbahn fahren und von der Bergstation die Wanderung zum Kloster unternehmen. Noch bequemer ging es mit dem „Serleszügle“, das von der Bergstation aus durch Almgelände und auf Waldwegen in einer halben Stunde zum Kloster tuckerte. Am dritten Tag ging es mit dem Bus und einem örtlichen Reiseführer zur „Drei-Täler-Fahrt“. In den Ortschaften Navis, Schmirn, Obernberg und dem Mühlendorf Gschnitz bezauberten die Jahrhunderte alten Bauernhöfe mit ihren bemalten Fassaden und die landschaftliche Schönheit der noch abgeschiedenen Täler. Weiter ging die Fahrt auf Nebenstraßen über den Brenner nach Sterzing. Für die Bergsportler bot Maria Prütting alternativ eine Wanderung am Grawa-Wasserfall an. Am vierten Tag führte der örtliche Reiseleiter die Gruppe durch das Dorf Fulpmes und berichtete von der wechselvollen Geschichte des Dorfs und des Lands Tirol. Danach stand wieder eine Bergtour zum Kreuzjoch mit der Aussichtsplattform "Stubaiblick" und mit verschiedenen Varianten auf dem Programm. Regen und schlechte Sicht vereitelten das Vorhaben. Spontan teilte sich die Wandergruppe. Einige wagten mit Maria Prütting einen Regenaufstieg zum Almengebiet Froneben, die anderen ließen sich vom Bus zur Grawa-Alm fahren und wanderten weiter zur Aussichtsplattform unterhalb des Wasserfalls und zur Tschangelair-Alm zur Einkehr. Die Abende bei langem Tageslicht verbrachte man in gemütlichen Runden und am Abschiedsabend bei flotter Tanzmusik.

KIRCHENNACHRICHTEN

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDEN

Seelsorgeeinheit Oberer Linzgau

St. Jakobus, Pfullendorf
Freitag, 5. August
15.00 Uhr Rosenkranzgebet
18.20 Uhr Stille Anbetung
19.00 Uhr Herz-Jesu-Amt
Samstag, 6. August
14.00 Uhr Trauung des Brautpaars Patricia Griener/Marcel Baumann
Sonntag, 7. August - 19. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr Messfeier
14.00 Uhr Taufe der Kinder Tom Fischer und Lotta Keller
Dienstag, 9. August
9.30 Uhr Rosenkranzgebet
Mittwoch, 10. August
8.20 Uhr Rosenkranzgebet
9.00 Uhr Messfeier

Wallfahrtskirche Maria Schray
Samstag, 6. August
8.20 Uhr Rosenkranzgebet
9.00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst

St. Fidelis, Otterswang
Keine Messfeier

St. Peter u. St. Paul, Zell a.A.
Montag, 8. August
19.00 Uhr Marianischer Gebetskreis

St. Johannes d.T., Denkingen
Samstag, 6. August
19.00 Uhr Messfeier
Dienstag, 9. August
18.30 Uhr Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Messfeier

Mariä Himmelfahrt, Illmensee
Donnerstag, 4. August
19.00 Uhr Ruschweiler Messfeier
Sonntag, 7. August - 19. Sonntag im Jahreskreis
8.45 Uhr Messfeier
14.30 Orgelmusik

Katholisches Pfarramt,
Telefon 07552/922840
Pfarrer Martinho Dias Mértola, Telefon 07552/922840, E-Mail: katholisches.pfarrbuero@kirche-pfullendorf.de
Pastoralreferent Johannes Schramm, Telefon 07552/92284-13, E-Mail: johannes.schramm@kirche-pfullendorf.de
Gemeindereferentin Sybille Konstanzer, Telefon 07552/92284-12; E-Mail: sybille.konstanzer@kirche-pfullendorf.de
Sekretariat im Pfarramt St. Jakobus
Kontakt: Sandra Fröhlich, Karin Kempf, Gisela Matheis Telefon: 07552/922840, Fax: 07552/9228418, E-Mail: katholisches.pfarrbuero@kirche-pfullendorf.de
Öffnungszeiten: montags, dienstags, donnerstags, freitags 9 - 11.30 Uhr, dienstags, donnerstags 14 - 17 Uhr. Mittwochs ganztägig sowie montags und freitags am Nachmittag geschlossen.
Pfarrgemeinderatsvorsitzender:
Manfred Heppeler,
Telefon 07552/1410
Homepage:
www.kirche-pfullendorf.de

Kirchenmusik
Kontakt: Organistin Dina Trost, Telefon 07571/63422
Kirchenchor: Leiterin: Monika Heinen-Wolf, Telefon 07571/63687, Vorstand: Erika Geiger-Miller, Telefon 07552/1474, Michael Zoller, Telefon 07552/7616,.
Probe: dienstags, 19.30 - 21 Uhr im Kolpinghaus
Effatha: Engelbert Sittler, 07552/6829

Ministranten
Kontakt: Pastoralreferent Johannes Schramm Telefon 07552/92284-13, E-Mail: johannes.schramm@kirche-pfullendorf.de

Hauskreis
Kontakt: Familie Ruther, Telefon 07552/929883

St.-Georgs-Pfadfinder
Kontakt: Sabrina Hirling und Patrick Mödinger, E-Mail: vorstand@dpsg-pfullendorf.de

Katholische Frauengemeinschaft
Kontakt: Renate Sieber, Telefon 07552/7466

Krabbelgruppe
Dienstags, 9.30 Uhr, Kolpinghaus
Kontakt: 07552/922840

Seelsorgeeinheit Wald

St. Martin, Aach-Linz
Sonntag, 7. August - 19. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr Messfeier

Dekan Stefan Schmid, Meßkirch 07575/923448-0
Kooperator Thomas Stricker, Wald 07578/933421
Diakon Bernd Lernhart, Wald 07578/2800
Gemeindereferentin Elisabeth König, Aftholderberg,
Telefon 07552/7595

Das Pfarrbüro Aach-Linz besteht nicht mehr.
Das Pfarrbüro Wald ist derzeit für Besucher geschlossen.
Öffnungszeiten Pfarrbüro Wald, Telefon 07578/634:
Montags: 10 - 11.30 Uhr
Dienstags: 10 - 11.30 Uhr
Freitags: 9 - 12 Uhr, 16 - 18 Uhr

E-Mail-Adressen:
Natalie Heim:
pfarramt-heim@kath-wald.de
Monika Hübschle:
pfarramt-huebschle@kath-wald.de

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Christuskirche
Sonntag, 7. August - 8. Sonntag nach Trinitas
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Degen
Gottesdienste auch online: Link zum Livestream unter
www.kirche-pfullendorf.de

Kontaktmöglichkeiten:
Evangelisches Pfarramt, Melanchthonweg 3, 88630 Pfullendorf, Telefon: 07552/8163, Fax: 07552/8462, E-Mail: evangelisches.pfarramt@kirche-pfullendorf.de
Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch, Freitag 9 bis 11 Uhr, Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr
Pfarrer Sebastian Degen, Telefon 07552/9289330; E-Mail: sebastian.degen@kirche-pfullendorf.de
Gemeindediakonin Tina Klaiber, Telefon 07552/9339926; E-Mail: tina.klaiber@kirche-pfullendorf.de
Pfarramtssekretärin: Diana Schweikart, E-Mail: diana.schweikart@kirche-pfullendorf.de
Vorsitzender des Kirchengemeinderats: Jörg Pathel, Telefon 0172/7430541, E-Mail: josh.pathel@kirche-pfullendorf.de

Seniorenclub
Donnerstag, 21. Juli, 14.30 Uhr
Foyer der Christuskirche, Gartenfest
Kontakt: Trude Gaubatz, Telefon 07552/409610

Kirchenmusik
Organistin: Elisabeth Harras, 07552/5349
Posaunenchor
Kontakt: Klaus-Dieter Menius, 07575/2743
Kirchenband Funkenschlag
Kontakt: Gertrud Bux-Eckhoff, 07585/93524
Kirchenchor
Kontakt: Udo Follert,
Telefon 07554/9899522
Singetse
Kontakt: Gisela Marx,
Telefon 07552/8813

Jugend
Kontakt: Evangelisches Pfarramt, Telefon 07552/8163

Frauen
Frauenkreis für jüngere Frauen
Kontakt: Ruth Hartkorn, Telefon 07552/6025, donnerstags um 20 Uhr nach Absprache

Krabbelgruppe
Mittwochs, 10 Uhr
Kontakt: Tina Klaiber: Tina.klaiber@kirche-pfullendorf.de
oder über das Evangelische Pfarramt

Spielgruppe
Donnerstags, 15 Uhr
Für Kinder ab 18 Monaten
Kontakt: Tina Klaiber: Tina.klaiber@kirche-pfullendorf.de
oder über das Evangelische Pfarramt

Haus- und Diasporakreise
Montags, 19.30 Uhr
Familie Reutter,
Telefon 07552/9287416
Familie Kotz, Telefon 07575/3873

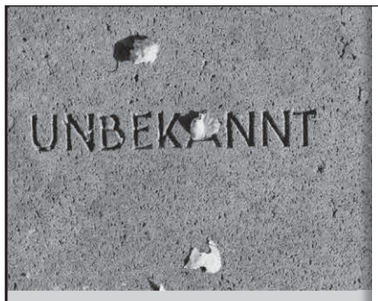
SYRISCH-ORTHODOXE GEMEINDE

Ansprechpartner: Pfarrer Issa Gharib, Telefon 07552/8956, oder Johannes Tanzi, Telefon 07552/40487

ADVENTGEMEINDE

Samstags
10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung
Zweiter Donnerstag im Monat, 19 Uhr
Bibelkreis im Versammlungsraum
Anmeldung erbeten: 0173/6431013
Versammlungsraum: Sonnenrain 4

Anzeige



Nähe suchen und finden.
Ein anonymes Grab ist keine Lösung für Trauernde. Wir zeigen Ihnen die Alternativen.

Stoß BESTATTUNGEN
Inh. Rainer Lutz

88630 Pfullendorf
Tel.: 07552/8653

88356 Ostrach
Tel.: 07585/932030

www.stoss-bestattungen.de

Sport / Dies & Das

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Sonntags
9.30 Uhr Gottesdienst
Mittwochs
20 Uhr Gottesdienst
Versammlungsraum:
Paul-Heilig-Straße 3
Infos bei W. Kaupp,
Telefon 07551/2512 (p.) oder
0172/7985795 (g.)
Internet: www.nak-tuttlingen.de

JEHOVAS ZEUGEN

Königreichsaal, Bleichestraße 2
Donnerstags, 19.15 Uhr Zusammenkunft
Samstags, 18.00 Uhr Zusammenkunft und Vortrag für die Öffentlichkeit
Samstags, 18.40 Uhr, Bibelstudium
Infos und Zugang zu Videokonferenzen: Telefon 0151/14156698
Infos zu Zusammenkünften: Telefon 07552/5003
www.jw.org

ALTKATHOLISCHE GEMEINDE

Kontakt: Pfarradministrator Stefan Hesse, Telefon 07736/413
Pfarrbüro: Dienstags - freitags, 8.30 - 12.30 Uhr, Telefon 07731/955235, E-Mail: singen@alt-katholisch.de

SPORT

Herzsportgruppe

Treffen am Stadion

Pfullendorf/pa - Die Herzsportgruppe des Turnvereins informiert, dass ab sofort bis 21. August die Sechslinden-Turnhalle geschlossen ist. An den jeweiligen Dienstagen ist der Treffpunkt am Stadion. Es findet in dieser Zeit nur eine Übungsstunde statt. Sie beginnt um 17 Uhr.

DIES & DAS

Kleiderlager

Sommerpause

Pfullendorf/pa - Das Kleiderlager im Melanchthonweg macht ab sofort eine Sommerpause. Ab 31. August ist das Kleiderlager wieder mittwochs zu den gewohnten Zeiten geöffnet: 9 bis 11 Uhr Kleideranahme und 15 bis 16.30 Uhr Kleiderausgabe.

Kinder- und Jugendbüro

Helfer gesucht

Pfullendorf/pa - Das Kinder- und Jugendbüro bietet in den Ferien ein abwechslungsreiches Programm für Kinder und Jugendliche an. Dafür und für weitere Angebote des Kinder- und Jugendbüros während der Schulzeit werden noch Helferinnen und Helfer gesucht. Das Angebot wendet sich an Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene, die gern mit Kindern und Jugendlichen zusammenarbeiten und ihre Freizeit sinnvoll gestalten wollen. Helferinnen und Helfer erhalten eine Bescheinigung für ihr Engagement und eine kleine Aufwandsentschädigung. Interessierte schreiben eine Mail an Corina Strobel: sf.pfullendorf@haus-nazareth-sig.de.

Furtmühle

Ferienprogramm

Pfullendorf/pa - Das Familienzentrum Furtmühle bietet vom 29. August bis 10. September unter dem Motto „Natur und Abenteuer“ ein Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche an. Alle Informationen und das Programm gibt es unter Telefon 07552/409756 und im Internet: www.furtmuehle.de.

Frauen

Wieder Jobcafé

Sigmaringen/pa - Das Frauenbegegnungszentrum lädt am Freitag, 12. August, von 9 bis 11.30 Uhr wieder zu einem Jobcafé ein- Besucherinnen haben die Möglichkeit, gemeinsam mit einer Mitarbeiterin des Jobcenters bei einer Tasse Kaffee die aktuellen Stellenangebote zu studieren und gezielt nach einer Stelle zu suchen. Mit dabei ist auch Brigitte Hepp von der Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle, die von ihrer Arbeit berichtet und allgemeine Fragen beantwortet.

Naturschutzzentrum

Geschichten im Moor

Wilhelmsdorf/pa - Das Naturschutzzentrum lädt am Freitag, 19. August, zu einem etwa zweistündigen Märchen-Rundweg durchs Moor ein. Beginn ist um 18.30 Uhr. Die Pfullendorfer Märchenerzählerin Elvira Mießner erzählt Märchen und Geschichten für Erwachsene und Kinder ab zehn Jahren. Treffpunkt ist am Naturschutzzentrum. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Naturschutzzentrum statt. Wettergerechte Kleidung, Sonnen- und Mückenschutz und Getränke für unterwegs sind mitzubringen. Die Gebühr beträgt zehn Euro für Erwachsene und fünf Euro für Kinder ab zehn Jahren.

Landratsamt

Infos zu Wellcome

Sigmaringen/pa - Bundesweit unterstützen derzeit rund 4000 Ehrenamtliche im Rahmen des Angebots „Wellcome – Praktische Hilfe nach der Geburt“ Familien mit Babys. Dabei wächst die Nachfrage der Familien stetig. Zur Gewinnung von Ehrenamtlichen initiiert Wellcome nun eine digitale Infoveranstaltung für alle, die sich für ein Ehrenamt zur Unterstützung von Familien interessieren: Menschen mit einem Herz für Familien und Freude am Umgang mit Kindern werden gesucht und sind äußerst willkommen. Die nächste digitale Informationsveranstaltung findet am 29. August von 19 bis 20 Uhr statt. Ein weiterer Termin ist am 14. September von 11 bis 12 Uhr geplant. Während der Informationsveranstaltung präsentiert Wellcome das attraktive Ehrenamt und informiert über alles, was Interessierte wissen müssen. Zwei Mitarbeiterinnen stehen für Fragen rund um das Engagement zur Verfügung. Eingeladen sind alle, die sich für ein Ehrenamt für Familien interessieren und sich vorstellen können der „Fels in der Brandung“ für junge Eltern zu sein. Die Anmeldung zur Veranstaltung erfolgt online unter www.wellcome-online.de/ehrenamt-veranstaltung/. Die Teilnehmer erhalten den Link zum Einwählen etwa zwei Tage vor der Veranstaltung zugesandt. Alle weiteren Informationen finden sich unter www.wellcome-online.de. Das Angebot „Wellcome – Praktische Hilfe nach der Geburt“ ist moderne Nachbarschaftshilfe für Eltern. Es richtet sich an alle Familien, die sich im ersten Jahr nach der Geburt eines Babys Unterstützung wünschen. Ehrenamtliche helfen für ein paar Monate ein bis zwei Mal pro Woche ganz praktisch im Alltag, so wie es sonst Familie, Freunde oder Nachbarn tun würden. Sie gehen mit dem Baby spazieren oder kümmern sich um das Geschwisterkind. Wellcome Sigmaringen ist ein Angebot der Fachstelle „Familie am Start“, der Beratungsstelle für Eltern und Familien mit Babys und Kleinkindern. Im Landkreis Sigmaringen gibt es dieses Angebot seit 2011. Derzeit setzt sich das Team um Koordinatorin Anja Höfler aus 21 Ehrenamtlichen zusammen. Allein im Jahr 2020 wurden 13 Familien betreut und diesen insgesamt 296 Stunden Zeit geschenkt. „Aktuell würden wir uns über neue Wellcome Ehrenamtliche freuen. Vor allem in den Gemeinden rund um Pfullendorf suchen wir Wellcome Ehrenamtliche“, erklärt Anja Höfler. „Auch darf sich jede Familie gern bei uns melden, die Unterstützung im Familienalltag benötigt.“

ESF

Anträge stellen

Sigmaringen/pa - Das Landratsamt informiert, dass dem Landkreis Sigmaringen im Jahr 2023 aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) 165 000 Euro für die Finanzierung von Projekten zur Verfügung stehen. Der regionale Arbeitskreis ESF Sigmaringen, der für den bedarfsgerechten Einsatz dieser Mittel verantwortlich ist, hat seine Förderschwerpunkte festgelegt und ruft zur Einreichung von Projektanträgen bis spätestens 15. September 2022 auf. Interessierte Institutionen, Vereine oder Bildungsträger, die eine Projektidee haben, können sich an die Geschäftsstelle des Regionalen Arbeitskreises ESF wenden: Günter Kessel, Telefon 07571/102-1030 oder E-Mail: Guenter.Kessel@LRA-SIG.de. Eine Zusammenfassung der Förderschwerpunkte sowie eine detaillierte Fassung der Arbeitsmarktstrategie des Arbeitskreises ESF kann dort angefordert oder auf der Homepage des Landkreises: www.landkreis-sigmaringen.de/de/Landratsamt/Landkreisverwaltung/Fachbereiche/Stabsstelle-Sozialplanung/Regionaler-Arbeitskreis-Europaeischer-Sozialfonds abgerufen werden. Allgemeine Informationen zum ESF und zu den Formalitäten der Antragstellung stehen unter www.esf-bw.de zur Verfügung.

Landratsamt

Workshop

Sigmaringen/pa - Der Fachbereich Landwirtschaft bietet am Donnerstag, 11. August, von 9 bis 12 Uhr einen Kochworkshop „Zwischen Hektik und Genuss“ an. Der Kurs findet in der Schulküche der Bertha-Benz-Schule statt. Im Mittelpunkt steht die Herausforderung, eine gute und ausgewogene Mahlzeit auch in die Hektik des beruflichen oder familiären Alltags zu integrieren. Bei diesem Workshop werden einfache und praxistaugliche Gerichte zubereitet, die schnell angerichtet oder aufgewärmt werden können. Dazu gibt es nützliche Tipps, wie es gelingt, einen Vorrat an vorbereiteten Speisen für die Woche anzulegen. Dabei wird auf eine ausgewogene Nährstoffzusammensetzung und die Verwendung von regionalen und saisonalen Lebensmitteln geachtet. Für die Lebensmittel sind zehn Euro zu bezahlen. Anmeldungen werden

Dies & Das

bis 9. August per E-Mail: inke.meyer @lrasig.de angenommen. Weitere Informationen gibt es bei der Anmeldung.

Agentur für Arbeit

Freie Lehrstellen

Balingen/pa - Die Agentur für Arbeit informiert, dass zu Beginn der Sommerferien noch rund 1500 offene Ausbildungsplätze verteilt über fast alle Branchen im Datenbestand der Agentur für Arbeit sind. Wer noch nichts Passendes gefunden hat, sollte sich deshalb jetzt schnell telefonisch an die kostenlose Bewerber-Hotline der Berufsberatung mit der Rufnummer 0800 4 5555 00 wenden, um doch noch einen Ausbildungsplatz im Jahr 2022 zu bekommen. Rechtzeitig zu den Sommerferien steht das Berufsinformationszentrum mit seinem vielfältigen Informationsangebot wieder zur Verfügung. Jugendliche können sich hier anhand verschiedener Medien über Berufe und Ausbildungsvoraussetzungen und Anforderungen informieren und können so die Ferien nutzen, um sich beruflich zu orientieren. Das Informationsangebot steht selbstverständlich auch Erwachsenen zur Verfügung. Bis zum Ende der Sommerferien haben Jugendliche noch die kostenlose Möglichkeit, über Praktikumswoche.de an fünf Tagen in fünf Unternehmen reinzuschnuppern und fünf verschiedene Berufe kennenzulernen. Jeder Praktikumstag bietet neue Einblicke, Erfahrungen und Chancen. Die Praktikumsplätze in der Region sind auf den Seiten www.praktikumswoche.de/sigmaringen zu finden. Nach der Anmeldung können Jugendliche sich direkt einbuchen und haben damit schon ihren Platz sicher. Eine weitere Bewerbung ist nicht mehr erforderlich. Bei der Berufsberatung gemeldete Jugendliche werden um eine Mitteilung gebeten, wenn sie einen Ausbildungs- oder Schulplatz gefunden haben oder doch keine Ausbildung beginnen möchten. Die Betriebe sollten die Agentur für Arbeit informieren, wenn gemeldete Ausbildungsstellen besetzt wurden. Falls ein vermeintlicher künftiger Azubi es sich doch noch anders überlegt hat und dadurch eine Ausbildungsstelle wieder frei wurde, sollte dies ebenfalls mitgeteilt werden. Bereits abgemeldete Stellenangebote können bei Bedarf wieder erneuert werden.

Agentur für Arbeit

Infos zum Kindergeld

Balingen/pa - Die Agentur für Arbeit informiert, dass viele Eltern unsicher sind, wie es mit der Zahlung des Kindergelds nach Abschluss der Schule weitergeht. Grundsätzlich erhalten Eltern für Kinder bis zum 18. Lebensjahr Kindergeld. Aber auch danach kann Anspruch auf Kindergeld bestehen, zum Beispiel, wenn das Kind eine Schul- oder Berufsausbildung, ein Studium oder ein Praktikum absolviert. Auch während des Bundesfreiwilligendiensts oder ähnlicher Dienste kann Kindergeld gezahlt werden. Da es nach dem Schulende aber in aller Regel nicht nahtlos weitergeht, gibt es Kindergeld auch während einer Übergangsphase von längstens vier Monaten zwischen zwei Ausbildungsabschnitten. Selbst wenn sich die Unterbrechung unverschuldet etwas länger hinzieht, kann für ein Kind weiterhin Kindergeld gezahlt werden, während es sich aktiv um einen Ausbildungs- oder Studienplatzplatz bemüht oder nach Zusage auf den Beginn einer Ausbildung oder eines Studiums wartet. Hierfür genügt die Zusendung eines Nachweises über die Bewerbungsbemühungen, den Ausbildungs- oder Studienbeginn oder einer Schulbescheinigung an die Familienkasse vor Ort. Eine Arbeitslosmeldung bei der Agentur für Arbeit ist in diesem Zeitraum nicht erforderlich. Wichtig ist immer, die Pläne des Kindes nach Schulende schriftlich mitzuteilen. So können die Zahlungen aufrechterhalten werden. Falls das Kind nach dem Ende der Schulausbildung noch keine Pläne für eine unmittelbar anschließende Ausbildung hat, kann ein Kindergeldanspruch während der Arbeitsuche bestehen. Hierzu muss sich das Kind bei der Agentur für Arbeit arbeitsuchend melden. Auch für volljährige Kinder kann das komfortable Online-Angebot unter www.familienkasse.de genutzt werden. Hier können Nachweise über den Ausbildungs- oder Studienbeginn sowie Schulbescheinigungen bequem elektronisch an die Familienkasse übermittelt werden. Telefonisch ist die Familienkasse Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr kostenfrei unter 0800 4 5555 30 erreichbar.

Landratsamt

Impfen am Samstag

Sigmaringen/pa - Das Landratsamt Sigmaringen passt ab sofort die Impfzeiten an die rückläufige Nachfrage an: Im Zimmer der Hebammensprechstunde im Landratsamt wird nur noch samstags von 10 bis 18 Uhr geimpft. Eine Online-Terminreservierung unter www.landkreis-sigmaringen.de/impftermin ist erwünscht, Impfungen sind aber auch ohne Terminvereinbarung und ohne langes Warten möglich. Die Impfstoffe Biontech und Moderna werden von 10 bis 18 Uhr geimpft, der Kinderimpfstoff Biontech nach den neuen Empfehlungen der Ständigen Impfkommission für Kinder von fünf bis elf Jahren von 10 bis 14 Uhr und der Impfstoff Novavax von 10 bis 15 Uhr. Mobile Einsätze in Heimen und Sammelunterkünften werden nach Rücksprache mit dem Impfstützpunkt organisiert. Wer sich impfen lassen möchte, kann die Impfung auch bei vielen Haus- und Fachärzten oder Apotheken erhalten. Mehr Informationen gibt es im Internet: www.landkreis-sigmaringen.de/impfen.

Regiobus

Keine Fahrräder

Sigmaringen/pa - Das Landratsamt weist darauf hin, dass derzeit aufgrund des Neun-Euro-Tickets großer Andrang bei der Regiobuslinie 500 zwischen Sigmaringen und Überlingen herrscht. Die Busse sind öfters und stärker als sonst voll besetzt. Um Verspätungen und Verluste beim Bahnanschluss zu vermeiden, wird empfohlen, bis zum 31. August zwischen 7 Uhr und 20 Uhr auf die zeitaufwändige Fahrradmitnahme im Regiobus 500 zu verzichten. Die Busfahrpläne sind auf die Bahnfahrzeiten abgestimmt. Anschlüsse zur Bahn können nur erreicht werden, wenn der Bus pünktlich ist.

SRH Kliniken

Aktuelle Zutrittsregel

Sigmaringen/pa - Die SRH Kliniken im Landkreis Sigmaringen haben die Corona bedingten Zutrittsregeln für Besucher und Dienstleiter geändert. Die bisherige Drei-G-Regelung entfällt. Für den Einlass ist jetzt die Vorlage eines negativen Coronatests von einer anerkannten Teststelle erforderlich. Ein Antigentest darf nicht älter als 24 Stunden sein, ein PCR-Test nicht älter als 48 Stunden. Bei coronatypischen Symptomen ist der Zutritt generell untersagt. Während des gesamten Klinikaufenthalts besteht eine FFP 2-Maskenpflicht. Bei Kindern zwischen sechs und 14 Jahren ist ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz ausreichend, für Kinder unter sechs Jahren entfällt die Maskenpflicht. Zum Schutz der Patienten und Mitarbeitenden vor einer Infektion gelten weitere Sicherheitsauflagen: Beim Klinikzutritt sind die Hände zu desinfizieren und während des gesamten Aufenthaltes ist der Mindestabstand von 1,50 Metern zu anderen Personen einzuhalten. Jeder Patient kann weiterhin in der Zeit von 11 bis 18 Uhr von einer Person mit einer Stunde Besuchszeit besucht werden. Angehörige werden gebeten ihre Patientenbesuche im Vorfeld untereinander abzustimmen. Bei sterbenden Patienten können bis zu zwei Angehörige pro Tag Abschied nehmen. Die Regelungen in den SRH Kliniken im Landkreis Sigmaringen sind ein tagesaktueller Status, der je nach Inzidenzlage und geltenden Verordnungen gegebenenfalls erneut angepasst wird.

Kindergärten

Sparkasse besucht

Pfullendorf/pa - Vorschüler aus einer ganzen Reihe von Pfullendorfer Kindergärten, darunter auch das Familienzentrum Sonnenschein, das Familienzentrum am Neidling, der

Auch die Vorschulkinder des Montessori Kinderhauses in Aach-Linz erfuhren vom Sparkassen-Auszubildenden Nikita Schrainer, wie das Geld bei der Sparkasse verwahrt wird. *Foto: privat*

Dies & Das / Schulen / Veranstaltungen

Wald- und Wiesenkindergarten in Großstadelhofen, der Kindergarten St. Christophorus und das Montessori Kinderhaus Aach-Linz, haben der Sparkasse einen Besuch abgestattet. Dabei stellte sich heraus, dass die Kids bereits ganz gut zählen können. Mit den acht Euro- und Centmünzen im Sparschwein und dem Sparbuch in der Hand lernten die Kinder spielerisch und mit großem Eifer den Weg des gesparten Geldes bis zum Tresor kennen. Auch beim Lösen kniffliger Rätsel erwiesen sie sich als genaue Beobachter und entschlüsselten rasch den dreistelligen Code, der zum Öffnen eines großen, roten Koffers notwendig war. Dieser Koffer enthielt Geschenke fürs tolle Mitmachen.

SCHULEN

Kunstschule

Schweißkurs

Pfullendorf/pa - Die Kinder- und Jugendkunstschule bietet am Samstag, 27. August, einen Kurs für kreatives Schweißen für Jugendliche ab zwölf Jahren an. Nach einer technischen Einführung in die Schweißtechnik können die Teilnehmer starten und mit bereitgestelltem Schrott erste Erfahrungen im Schweißen sammeln. Der Kurs findet von 10 bis 16 Uhr in der Kunststätte Kieslager2 in Aach-Linz statt. Die Gebühr beträgt 45 Euro. Der Kurs wird von Schweißlehrer Hansjörg Beck und der Künstlerin Susanne Hackenbracht geleitet. Anmeldungen nimmt Susanne Zazo Hackenbracht unter Telefon 0172/9540241 oder E-Mail: info@kunst-zazo.de entgegen.

Realschule

Schulabschluss gefeiert

Pfullendorf/pa - 50 Schülerinnen und Schüler der Realschule am Eichberg haben die Abschlussprüfung bestanden. Gemeinsam mit den Lehrkräften und ihren Angehörigen feierten sie das Ende ihrer Realschulzeit und den Start in einen neuen Lebensabschnitt. Arina Orlioglo von der 10a und Niklas Jansen von der 10b führten mit Charme durch den Abend. „Heute Abend wollen wir voller Stolz auf unsere tolle Zeit an der Realschule Pfullendorf zurückblicken“, begrüßte Niklas Jansen die Absolventen, die in eleganter Abendgarderobe unter großem Applaus paarweise über den roten Teppich schritten. Die Eltern, „die mit uns gelitten, gebangt, gekämpft, uns aufgebaut und motiviert haben“ wurden ebenfalls willkommen geheißen und den Lehrerinnen und Lehrern herzlich für „die Unterstützung und so manchen Wachrüttler zur richtigen Zeit“ gedankt. Im Namen der Stadt beglückwünschte Bürgermeistervertreter Karl Fritz die jungen Leute. Er äußerte die Hoffnung, dass möglichst viele von ihnen ihre beruflichen Ambitionen in der Region verwirklichen mögen, weil auch hier gut ausgebildete Fachkräfte gebraucht würden. Michael Rothweiler sprach als Elternvertreter und Vater eines Absolventen und verglich in seiner kurzweiligen Rede die Realschule mit einem etwas in die Jahre gekommenen Schiff, dessen Crew dennoch nach langer Seereise mit Erfolgen und Niederlagen sicher im Hafen gelandet sei. Dem Kapitän Holger Voggel und seinem Stellvertreter Michael Reiser dankte er für ihre Navigationskünste und überreichte ihnen feierlich eine Kapitänsmütze. Er unterließ es auch nicht, die Stadt als „Reederei“ zu erinnern, dass aus dem alten Frachtschiff möglichst ein modernes Kreuzfahrtschiff werden müsse und dass dabei keine Kosten gescheut werden dürften.

Schülersprecherin Sarah Braun aus der 10b und Schulleiter Holger Voggel ließen in ihrer gemeinsamen Rede die vergangenen Jahre Revue passieren, die guten, wie auch die mühevollen und dunklen Zeiten. Sie erinnerten an den Beginn ihrer Realschulzeit, als die damaligen Fünftklässler einen „Brief an die Zukunft“ geschrieben hatten, den sie bei der Feier ungeöffnet zurückbekamen. Eine aktuelle Umfrage unter den Zehntklässler habe jedenfalls ergeben, dass die Lehrerinnen und Lehrer einen bleibenden positiven Eindruck hinterlassen hätten, dass sie „humorvoll, zuverlässig, nett, gut und lustig“ gewesen seien. Auch die Freundschaften, die geschlossen wurden, und die gute Klassengemeinschaft waren den jungen Leuten wichtig. Die Ausflüge, das Schullandheim und die Abschlussfahrt bleiben ihnen immer in Erinnerung. Mit den Zukunftswunsch eines Schülers beendeten Sarah Braun und Holger Voggel ihre Rede: „Eine genauso schöne Zeit wie hier, egal, ob auf der neuen Schule, meiner späteren Arbeit oder mit der Familie.“ Die Schulband unter Leitung von Franz Stopper umrahmte zunächst mit dem Song „Boulevard of broken dreams“ von die Feier. Auch wurde “Summer of 69“ und „Highway to Hell“ zum Besten gegeben, bevor die Preise und Zeugnisse übergeben wurden.

Wie jedes Jahr wurden auch Sonderpreise für herausragende Leistungen überreicht: Magnus Drolshagen (Deutsch, Technik), Anna Wiehe (Englisch), Nina Wahl (Mathematik), Yasmin Akrimi (Französisch), Michelle Mazur (AES), Sarah Braun (Naturwissenschaften, Geschichte, WBS, Gemeinschaftskunde), Elena Ioco (Bildende Kunst), Arina Orlioglo Sport), Sarah Braun und Xenia Bischoff (Soziales Engagement). Weiterhin wurden die Sprachzertifikate PET (Englisch) und DELF (Französisch) sowie die Urkunden für das Engagement in der Mediathek der Schule ausgegeben. Für besonderes musikalisches Engagement dankte Franz Stopper den Mitgliedern der Schulband. Am Ende folgte die Überreichung der Abschlusszeugnisse durch die Klassenlehrer, Christof Sawilla und Angelika von Hochmeister. Mit dem Zeugnis erhielten die Absolventen auch eine von Christof Sawilla gefertigte kleine Sanduhr, die sie später immer wieder an ihre Realschulzeit erinnern möge. Den Abschluss des offiziellen Teils bildete der Chor der Zehner. Passend zum Anlass sangen sie „Tage wie diese“ und „Ein Hoch auf uns“.

Für einen Notendurchschnitt bis 2,2 erhielten ein Lob: Christian Heim, Manuela König, Maren Utz, Jonas Rößler, Elena Ioco, Niklas Jansen, Hannah Keller, Michelle Mazur, Giacomo Ndoci und Nina Wahl. Für einen Notendurchschnitt bis 1,8 erhielten einen Preis: Xenia Bischoff, Magnus Drolshagen, Sebastian Haus, Arina Orlioglu, Anna Wiehe, Sarah Braun und Melina Wehrlein. Die Jahrgangsbesten mit einem Durchschnitt von 1,0 waren Sarah Braun und Magnus Drolshagen.

Die Zehntklässler der Realschule am Eichberg feierten ihren Schulabschluss.
Foto: privat

VERANSTALTUNGEN

STÄDTISCHE VERANSTALTUNGEN

Tourist-Information
Freitags, 13.30 Uhr
Marktplatz, Stadtführung

Tourist-Information
Donnerstag, 4. August, 11 Uhr
Obertor, Familienführung „Auf der Spur der Räuber“
Anmeldung: 07552/251131

Tourist-Information
Dienstag, 9. August, 11 Uhr
Marktplatz, Historische Stadtführung
Anmeldung: 07552/251131

Spitalpflege
Täglich, 8 - 17 Uhr
Pfarrhofgasse 3, Tagespflege für Pflegebedürftige

Jugendhaus
In den Ferien nur Ferienprogramm
Montags, 13 - 19 Uhr, Offener-Treff ab Klasse 5
Mittwochs, 13 - 19 Uhr, Offener-Treff ab Klasse 5
Donnerstags, 15.30 - 17 Uhr Kids-Treff für Grundschüler

ÖFFNUNGSZEITEN

Recyclinghof
Dienstags 10 - 13 Uhr
Mittwochs 13 - 17 Uhr
Donnerstags 16 - 19 Uhr
Freitags 14 - 18 Uhr
Samstags 9 - 13 Uhr

Stadtbücherei
Dienstags, donnerstags, samstags, 10 - 12.30 Uhr
Dienstags, donnerstags, freitags, 14 - 18 Uhr

Veranstaltungen

Tourist-Information
Montag - Freitag, 9 - 17 Uhr
Samstag, 9 - 12 Uhr

Bürgerbus
Montags - samstags: 9 - 13 Uhr
Montags, dienstags, donnerstags, freitags:14 - 18 Uhr
Fahrplan: www.buergerbus-pfullendorf.de
Fahrbetrieb: Telefon 0162/4250083, E-Mail: info@buergerbus-pfullendorf.de

Fachbereich Forst
Forstrevier Pfullendorf (Stadt- und Spitalwald)
Förster Dieter Manz, Telefon 07552/5421, Fax 07552/409308, E-Mail: frsued@web.de
Forstrevier Ostrach (Privatwald)
Förster Daniel Benz, Telefon 07552/9280468, Mobil 0172/7608377,
E-Mail: daniel.benz@LRASIG.de

MÄRKTE

Pfullendorf:
Dienstags und samstags, 7 - 12 Uhr
Marktplatz, Wochenmarkt

Aach-Linz
Donnerstags, 16 - 18.30 Uhr
Martinsplatz, Bauern- und Wochenmarkt

FERIENREGION NÖRDLICHER BODENSEE

Donnerstag, 4. August
Pfullendorf: Obertor, Familienführung „Auf der Spur der Räuber“
Anmeldung: 07552/251131

Freitag, 5. August, 13.30 Uhr
Pfullendorf: Marktplatz, Historische Stadtführung
Info-Telefon: 07552/251131

Samstag, 6. August, 14 Uhr
Wilhelmsdorf: Naturschutzzentrum, Führung „Alte Heilpflanzen“
Anmeldung: www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Samstag, 6. August, 17.30 Uhr
Sonntag, 7. August, 10 Uhr
Ostrach-Einhart: Parkplatz Neher, 50 Jahre Fanfarenzug Einhart

Sonntag, 7. August, 11 Uhr
Wald-Ruhestetten: Neue Kunst am Ried, Kunstkonvent
Infos: www.kunst-konvent.de

Sonntag, 7. August
Pfullendorf: Haltestelle am Stadtgarten, Bahnerlebnis Räuberbahn
Infos: www.raeuberbahn.de

Sonntag, 7. August, 14 Uhr
Wilhelmsdorf: Bannwaldturm im Pfrunger-Burgweiler Ried, Abenteuer Moor
Infos: www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Sonntag, 7. August, 14 Uhr
Pfullendorf: Edeka-Parkplatz, Motoren-Stunt-Show
Infos: www.show-entertainment.eu

Dienstag, 9. August, 11 Uhr
Pfullendorf: Marktplatz, Historische Stadtführung
Anmeldung: 07552/251131

Mittwoch, 10. August, 14 Uhr
Ostrach: Bannwaldturm Pfrunger-Burgweiler Ried, Familientag
Infos: www.pfrunger-burgweiler-ried.de

SCHULEN

Kunstschule Pfullendorf
Montags, 17 Uhr
Dance for Kids ab 5 Jahre
Montags, 18.15 Uhr
Modern Bellydance für Erwachsene
Dienstags, 16 Uhr
Jonglieren für Kinder ab 8 Jahren
Mittwochs, 15.30 Uhr
Mal- und Experimentieratelier ab sechs Jahren
Donnerstags, 15.30 Uhr
Mosaiklegen für Jugendliche ab 10 Jahren
Donnerstags, 15.30 Uhr
Kreativer Nähkurs für Kinder ab 6 Jahren
Samstags, 14 Uhr
Clown-Workshop für Erwachsene
Einstieg jederzeit möglich
Anmeldung: E-Mail: info@kunstschulepfullendorf.de oder Telefon 07552/9355116.

KULTUR

Stadtbücherei
Ausstellung „Augenblicke“ mit Bildern von Birgit Brandys

Kunststätte Kieslager 2
Sonntags, 9 - 18 Uhr
Sommerausstellung

Kreisgalerie Meßkirch
Freitags, samstags, sonntags, feiertags, 14 - 17 Uhr
Schloss, Ausstellungen „Künstlerinnen im Landkreis Sigmaringen im 20. Jahrhundert“

VEREINE

In den Ferien teilweise Änderungen

Schwäbischer Albverein
Samstag, 6. August, 13 Uhr
Stadtgartenvorplatz, Wanderung

VdK
Dienstags, donnerstags, samstags, 9.30 - 13.30 Uhr, freitags 14 - 17 Uhr, Haus am Hechtbrunnen, Plauderladen
1. und 3. Montag im Monat, 17 - 19 Uhr
Haus am Hechtbrunnen, Sprechstunde der Soziallotsen (mit Anmeldung)
Samstag, 6. August, 10 Uhr
Haus am Hechtbrunnen, Schnupperstunde „Handarbeiten für Kids“

SCP Schach
Freitags, 19 Uhr
Haus Linzgau, Jugendschach
Freitags, 19 Uhr
Haus Linzgau, Übungsabend für Aktive

Stadtmusik
Dienstags, 20 Uhr
Freitags, 20 Uhr
Probelokal Zum Eichberg 12, Orchesterprobe

Akkordeon-Orchester Aach-Linz
Freitags, 18 Uhr, Probe des Schülerorchesters
Freitags, 20 Uhr, Probe des 1. Orchesters
Mittwochs, 20 Uhr, Probe des Jugendorchesters

Bürgerhilfe-Verein
Mittwochs, 11 - 12.30 Uhr
Seniorenzentrum am Stadtsee, Sprechstunde

Schwarze Panter
Gruppenraum
Wölflinge: Freitags, 17 Uhr
Pfadfinder: Freitags, 17 Uhr
Ranger: Freitags, 18 Uhr

Tanzsportclub Calypso
Montags, 18 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Tanztreff für Junggebliebene
Montags, 19.30 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Freies Training
Donnerstags, 19 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Einsteigergruppe
Donnerstags, 20 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Fortgeschrittene Gruppe I
Donnerstags, 21 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Fortgeschrittene Gruppe II

Chips & Flips
Erwachsenenchor
Dienstags, 20 Uhr
DHG Großstadelhofen, Chorprobe
Juniors
Vorläufig keine Proben

Rheuma-Arbeitskreis
Dienstags, 16 Uhr
Trockengymnastik, Sechslinden-Schule
Freitags, 14.55 Uhr
Freitags, 15.45 Uhr
Freitags, 16.30 Uhr
Wassergymnastik, Schwimmbad Heiligenberg

Fanfarenzug Großstadelhofen
Dorfgemeinschaftshaus
Freitags, 19.30 Uhr
Anfängerprobe
Freitags, 20.30 Uhr
Hauptprobe

Gesangverein
Mittwochs, 19.30 Uhr
Musikschule, Probe für Frauen und Männer

Osteoporose-Gruppe
Mittwochs, 17.30 Uhr
Mittwochs, 18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde

Selbsthilfegruppe Morbus Bechterew
Donnerstags, 18.30 Uhr
Ungerade Wochen: Sechslinden-Turnhalle, Gymnastik
Gerade Wochen: Hallenbad Heiligenberg, Wassergymnastik

SHG für depressiv Erkrankte
Mittwochs, 19 Uhr
Krankenhaus (Raum 10), Treffen

SENIOREN

In den Ferien teilweise Änderungen

Geberit-Rentner
Mittwoch, 10. August, 14 Uhr
Flugplatz-Gaststätte, Skat

Netzwerk 50plus
Freitag, 5. August, 14.30 Uhr
Treffpunkt am Stadtsee, Handarbeitskreis
Montag, 8. August, 13.45 Uhr
Treffpunkt am Stadtsee, Sprachkreis Englisch
Dienstag, 9. August, 14.30 Uhr
Treffpunkt am Stadtsee, Smartphone- und Computerberatung

Freitags, 11.30 - 14 Uhr
Seepark-Restaurant „Lukullum“, Gemeinsamer Mittagstisch für Senioren
Dienstags + donnerstags, 18 Uhr
Waldstadion, Nordic Walking für Senioren

Veranstaltungen

Montags, 10 Uhr
Sportcenter Barz, Fit und gesund für Männer und Paare
Freitags, 10 Uhr
Sportcenter Barz, Fit und gesund für Frauen

EKE
Dienstags, 16 Uhr
Kasimir-Walchner-Schule, Seniorentanzgruppe

Sozialstation St. Elisabeth
Tagespflege
Montags - freitags, 8 - 16 Uhr
Telefon 07552/9351611

Seepark-Restaurant „Lukullum"
Freitags, 11.30 - 14 Uhr
Gemeinsamer Mittagstisch für Senioren

TVP Turnen Seniorinnen
Härle-Turnhalle
Montags, 17 Uhr

TVP Volkstanz
Härle-Turnhalle
Freitags, 20 Uhr

DRK Seniorengymnastik Aach-Linz
Mittwochs, 16 Uhr, Gymnastikraum in der Schlossgarten-Halle

DRK Seniorengymnastik Pfullendorf
Montags, 15.30 + 16.30 Uhr, Gymnastikraum der Kasimir-Walchner-Schule

SONSTIGES

In den Ferien teilweise Änderungen

Tafelladen
Uttengasse 25
Dienstags 14 - 16.30 Uhr geöffnet
Freitags 14 - 16.30 Uhr geöffnet

Weltladen
Am alten Spital 10
Öffnungszeiten:
Montags - samstags 9 - 12 Uhr
Montags, dienstags, donnerstags freitags 15 - 18 Uhr

Kleiderlager
Sommerpause bis 24. August
Melanchthonweg 3
Anlieferung: mittwochs, 9 - 11 Uhr
Abholung: mittwochs, 15 - 16.30 Uhr

Reparaturcafé
Melanchthonweg 3
Am letzten Samstag im Monat von 10 - 14 Uhr

Heimatmuseum Bindhaus
Samstags, 14 - 17 Uhr geöffnet

Stadtmuseum im Alten Haus
Samstags, 14 - 17 Uhr geöffnet

Diakonisches Werk
Melanchthonweg 3
Sozialberatungen und Schwangerschaftskonfliktberatung: Montag und Donnerstag, 9.30 - 12.30 Uhr und nach Vereinbarung
Kurberatung: Dienstag und Donnerstag, 9 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung

Haus Linzgau
Donnerstags, 20 Uhr
Kinotag der Inlandsoase KAS

Elternschule
Hebamme Ruth Schwarz, Telefon 07553/917333

Familiengesundheitszentrum
Hebammensprechstunde/Fachstelle für Frühe Hilfen
Mittwochs, 9.30 - 11.30 Uhr
Krankenhaus, Einzelberatung für werdende Eltern und Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr
Telefonische Sprechstunde: 0151/28055573

Furtmühle
Samstags, 15 Uhr
Mühlencafé
Samstag, 6. August, 10 Uhr
Naturerlebnistag für Kinder von 5 - 10 Jahren

Edeka Parkplatz
Sonntag, 7. August, 14 Uhr
Monster Truck Show

SPORT

In den Ferien teilweise Änderungen

Nordic Walking
Dienstags, 18 Uhr
Donnerstags, 18 Uhr
Waldstadion, Nordic Walking/Nordic Walking für Senioren

Turnverein
2. + 4. Dienstag im Monat, 18.30 Uhr
Waldstadion, Sportabzeichentraining und -abnahme

TSV Aach-Linz
Mittwochs, 18 Uhr
Schlossgarten-Halle, Sportabzeichentraining und -abnahme

DAV
Montags, 20.05 Uhr
Mittwochs, 20.05 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Funktionsgymnastik (mit Anmeldung: 0152/06475236)

TVP Lauf- und Nordic Walking Treff
In den Ferien Sommerpause
Dienstags, 18.30 Uhr
Freitags, 18.30 Uhr
Waldstadion, Training

TVP Badminton
Sechslinden-Turnhalle
Dienstags, 20.15 Uhr, Training Erwachsene
Freitags, 18.30 Uhr, Training Jugendliche

TVP Volleyball
Dienstags, 18.45 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Training für Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene

TVP Basketball
Härle-Turnhalle
Donnerstags: 20 Uhr Training für Erwachsene

TVP Fit Mix
Härle-Turnhalle
Montags, 19 Uhr

TVP Turnen
Härle-Turnhalle
Montags: 16 Uhr, Mutter-Vater-Kind
Mittwochs: 16 Uhr Mutter-Vater-Kind
Mittwochs: 17 Uhr Mutter-Vater-Kind
Donnerstags: 16 Uhr, Mädchen 4 bis 6 Jahre
Donnerstags: 17 Uhr, Buben 4 bis 6 Jahre

TVP Montagsmänner
Sporthalle am Jakobsweg
Gruppe I: Montags, 18.30 Uhr
Gruppe II: Montags, 19 Uhr

TVP Judo
Sechslinden-Turnhalle
Dienstags, 17.15 Uhr
Training 6- bis 10-Jährige
Dienstags, 18.30 Uhr
Training 10- bis 17-Jährige
Dienstags, 20 Uhr
Training Erwachsene

TVP Fitness ab 45
Mittwochs, 18.15 Uhr,
Härle-Turnhalle, Aerobic/Gymnastik

TVP Twenty up
Freitags, 20.15 Uhr
Härle-Turnhalle, Gymnastik für Frauen ab 40

TVP Mittwochsfrauen
Härle-Turnhalle
Mittwochs, 19.30 Uhr

TVP Rope Skipping
Härle-Turnhalle
Dienstags: 18 Uhr, Anfänger ab 8 Jahren
Dienstags: 19 Uhr, Fortgeschrittene

TVP Move it
Härle-Turnhalle
Freitags, 18.30 Uhr,

TVP Aikido
Freitags + mittwochs, 20 Uhr
Sonntags, 10.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Training für Erwachsene
Sonntags, 9.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Training für Kinder
Sonntags, 10.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Training für Erwachsene

TVP Turngruppe Zell
Turnhalle/Sportgelände Schwäblishausen
Montags, 17 Uhr Qigong
Montags, 20 Uhr Seniorinnen
Dienstags, 20 Uhr,Frauenturnen
Donnerstags, 18 Uhr, Freizeitsport

American Football Sigmaringen Stags
Turnhalle/Sportgelände Schwäblishausen
Mittwochs, 19 Uhr Training
Freitags, 19 Uhr Training

TVP Turnen in Otterswang
Dorfgemeinschaftshaus
Mittwochs, 20 Uhr, Step Aerobic

TVP Herzsportgruppe
Dienstags, 16.45 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Trainingsgruppe
Dienstags, 17.45 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Übungsgruppe

TVP Taekwondo
Montags + donnerstags, 18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Training für Anfänger und Kinder
Montags + donnerstags, 18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Training für Fortgeschrittene und Erwachsene

TVP Handball
Trainingszeiten siehe Homepage: www.handball-pfullendorf.de

TSV Aach-Linz
Montags, 9.30 Uhr
Blumenstraße 18, Nordic Walking

Boxclub Pfullendorf
Montags + freitags, 17 Uhr
Sechslinden-Schule, Bambini Boxing
Montags, mittwochs, freitags, 18.30 Uhr
Fit4Life, Wettkampftraining
Montags, mittwochs, freitags, 17.30 Uhr
Fit4Life, Fitnessboxen

TSV Aach-Linz Tischtennis
Donnerstags, 20 Uhr
Schlossgarten-Halle, Training für Erwachsene

Veranstaltungen

Reha-Sport
Dienstags, 17.30 Uhr + 18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle,
Übungsstunde
Donnerstags, 17 Uhr
Sechslinden-Turnhalle,
Übungsstunde

Ruderclub 2002
Mittwochs, 18.30 Uhr
Physiotherapie Weiler, Indoortraining
Im Boot wetterbedingt nach Absprache: 01520/4359305
Training entfällt am 1. Juni und am 22. Juni

TSV Aach-Linz
Montags, 20 Uhr
Dienstags, 18.45 Uhr
Schlossgarten-Halle, Funktionelle Gymnastik

TSV Aach-Linz
Mittwochs, 9.30 Uhr
Schlossgarten-Halle, Step-Aerobic

TSV Aach-Linz
Mittwochs, 8.30 Uhr
Schlossgarten-Halle, Morgengymnastik

Schützengesellschaft
Mittwochs, 19 Uhr
Schützenhaus, Training für Jugendliche und Erwachsene

HILFE TELEFON
GEWALT GEGEN FRAUEN
08000 116 016
www.hilfetelefon.de
Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben

VERKÄUFE

Garagenflohmarkt
Heimwerker-Kleinmaschienen u. Werkzeug, Elektronik u.tlw. Haushaltsartikel.**Sa.06.08. und 13.08.22 von 9-14Uhr, Bleichestraße 4 88630 Pfullendrf**

Viel schalten. Viel sparen.
Werbung im Amtsblatt
Noch günstiger durch Rabatte bei Mehrfach-Schaltung. Wir beraten Sie gern.

GESCHÄFTS-ANZEIGEN

Wertstoffhof Containerservice
in Aach-Linz
Annahme von:
Sperrmüll, Bauschutt, Kartonage und Papier, Holz und Schrott
NB NUFER BAU GBR
Sommeröffnungszeiten:
Mo, Mi, Fr
14.00 – 18.00 Uhr
Di, Do
9.00 – 12.00 Uhr
Samstag
9.00 – 14.00 Uhr
J. Nufer - Nufer Bau
Stelzacker 3,
88630 Pfullendorf
07552/3873030

STELLENANGEBOTE

Putzhilfe(mit Sozialvers.) gesucht für 3-5Std./Woche,
bevorz. nachmittags in Pfullendorf (Kogenäcker) Tel.: 07552 394

Erzdiözese Freiburg

Die Erzdiözese Freiburg sucht für die Verrechnungsstelle für Katholische Kirchengemeinden in Sigmaringen

zum nächstmöglichen Zeitpunkt mit einem Beschäftigungsumfang von 100 Prozent (39,5 Wochenstunden) unbefristet eine/n

MITARBEITER/IN für das SEKRETARIAT (w/m/d)

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte **bis 21. August 2022** mit den üblichen Unterlagen in **einem** pdf-Dokument ausschließlich per E-Mail an: **bewerbung@vst-sigmaringen.de**

Nähere Informationen zu der Ausschreibung und die vollständigen Stellenangebote finden Sie unter:
www.vst-sigmaringen.de

dkfz.
DEUTSCHES KREBSFORSCHUNGSZENTRUM IN DER HELMHOLTZ-GEMEINSCHAFT
Forschen für ein Leben ohne Krebs

Mit einer Verfügung in Ihrem Testament zugunsten des Deutschen Krebsforschungszentrums tragen Sie zu einer Zukunft ohne Krebs bei.

www.dkfz.de/erbschaften

Deutsches Krebsforschungszentrum
Private Forschungsförderung
Im Neuenheimer Feld 280
69120 Heidelberg
Telefon: 06221 42-2626
nachlass@dkfz.de

VERANSTALTUNGEN

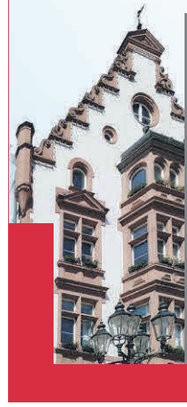
40 JAHRE
Erfahrung, Kompetenz, Leidenschaft, Erfolg.
Seit 1982
VEMA
VEMA technische Kunststoffteile GmbH
VEMA Werkzeug- und Formenbau GmbH
Tag der offenen Tür
Donnerstag, 11. August 2022 | 11:00 -18:00 Uhr
Wir feiern 40 Jahre VEMA und laden Sie dazu herzlich ein!
Sie haben unsere Produkte schon gesehen -
Sie wissen es nur nicht!
Ob im Auto, beim Zahnarzt oder im Bad -
Sie finden es heraus!
Wir öffnen unsere Türen und gewähren einen Blick in unsere Produktion! Erfahren Sie mehr, freuen Sie sich auf interessante Infos rund um den Kunststoffspritzguss und die VEMA.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Wir freuen uns auf Sie!
VEMA technische Kunststoffteile GmbH
VEMA Werkzeug- und Formenbau GmbH
Altlachen 3 | 72505 Göggingen
www.vema-gmbh.de

STADT PFULLENDORF

Landkreis Sigmaringen

Die Stadt Pfullendorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Verwaltungsfachangestellte für das Feuerwehrwesen und die Volkshochschule
(m/w/d)



Wir bieten zwei Teilzeitstellen mit einem jeweils interessanten, abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Aufgabengebiet.

Der Beschäftigungsumfang beträgt 50% bzw. 38%.

Haben Sie Interesse?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum 05.09.2022 an:
annette.weber@stadt-pfullendorf.de

Alle Informationen zu den Stellen finden Sie auf unserer Homepage:
www.pfullendorf.de/stellenausschreibung

TelefonSeelsorge

0800-1110111
0800-1110222

www.telefonseelsorge.de

WIR HÖREN ZU

Europas Zukunft braucht Natur
Gemeinsam mit unseren Verbündeten leisten wir Widerstand gegen den Ausverkauf der letzten Naturschätze Europas. Spenden Sie für eine lebenswerte Zukunft! **Mehr Infos auf www.euronatur.org/fluss**

euronatur
Westendstraße 3 • 78315 Radolfzell
Tel.: 07732/9272-0 • info@euronatur.org
DZI Spenden-Siegel

HIER könnte Ihre Anzeige stehen!

Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag WAGNER
Telefon: 07154 8222-73
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Allweier
Schlüsselfertiges Bauen

Wohnungsbau
Gewerbebau
Schlüsselfertigbau

Wir bauen auf Dich mit Dir
Facharbeiter (m/w/d)
Maurer, Polier, Allrounder
Festeinstellung ab sofort

allweierbau@web.de, Handy 0171 2701995

Hier bin ich Mensch.

Die OWB ist ein innovatives gemeinnütziges Unternehmen im sozialen Bereich.

Für unser **Wohnhaus** in **Scheer** suchen wir ab sofort

Heilerziehungspfleger, Altenpfleger oder Gesundheits- und Krankenpfleger oder Erzieher (m/w/d)
in Vollzeit und Teilzeit

pädagogische Hilfskraft (m/w/d)
in Vollzeit und Teilzeit

Quereinsteiger für die Ausbildung/ Umschulung zur Altenpflegehilfe (m/w/d)
in Vollzeit und Teilzeit

Auszubildende und Schüler (m/w/d)
Für den Beruf des Heilerziehungspflegers und Heilerziehungsassistenz
ab 01.09.2022 in Vollzeit und Teilzeit

Für unseren Saatkornhof in **Ruschweiler/Illmensee** suchen wir einen

Heilerziehungspfleger, Altenpfleger oder Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d)
unbefristet in Teilzeit 90 %

Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz mit einem interessanten, verantwortungsvollen und sehr vielseitigen Aufgabenspektrum sowie eine leistungsgerechte Vergütung nach TVöD mit hervorragenden Sozialleistungen, wie Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt, Betriebliche Alterszusatzversorgung (VBLU), individuelle Lebensarbeitszeitgestaltung, Job-Rad und Betriebsrestaurant und arbeitgeberfinanzierte Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie eine fundierte Einarbeitung und ein motiviertes Team.
Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Unsere ausführlichen Stellenausschreibungen und Kontakte finden Sie unter www.owb.de.
Passende Stelle dabei –
Dann senden Sie Ihre Bewerbung an:
OWB Personalabteilung | Jahnstr. 98 | 88214 Ravensburg oder bewerbung@owb.de

www.owb.de

Gezielt und günstig werben!

Schlosser und Monteure (m/w/d) gesucht!

Für unsere Tor-Produktion suchen wir Schlosser oder Konstruktionsmechaniker.
Für die Montage von Türen und Toren auf der Baustelle suchen wir handwerklich begabte Mitarbeiter/innen als Monteure.

Wir bieten eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem engagierten Team. Fragen zur Bewerbung beantwortet Ihnen gerne Herrn Bernhard Grimm (b.grimm@pfullendorfer.de).

Pfullendorfer TOR-SYSTEME
Pfullendorfer Tor-Systeme GmbH & Co. KG
Kipptorstr. 1-3 I 88630 Pfullendorf
Tel.: 07552 / 2602 - 40 I www.pfullendorfer.de

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

IMMOBILIENMARKT

GESCHÄFTSANZEIGEN

Arndt
Rechtsanwaltskanzlei

Rechtsanwälte K. Abt & M. Fischer GbR
www.anwalt-arndt.de | Tel. 0 75 71/74 53 0

EICHHOLZ
JUNGHENNEN
aller Altersklassen, legereif, schutzgeimpft
laufend lieferbar bis Dezember 2022. **Lieferung** frei Haus
Geflügelzucht Eichholz
Am Andelsbach 18 • 88630 Pfullendorf • Tel. 07552/8596

TITANIUM CERAMIC

· Hautsympathisches Reintitan
· Extraharte Keramik
· Kratzfestes Saphirglas

Design in Titanium

BOCCIA® TITANIUM

NEU

PflegeHilfe+ Leben neu organisiert

Ansprechartner vor Ort jetzt auch in Ihrer Nähe!

Stundenweise Haushaltshilfe
24h Betreuung und Pflege zu Hause

BODENSEE - LINZGAU - HEGAU Markus Ziegler
Obere Bahnhofstr. 8, 88662 Überlingen, 07551 945 25 60
kontakt@pflegehilfeplus.eu www.pflegehilfeplus.eu

Impressum

Herausgeber:
Stadt Pfullendorf,
88630 Pfullendorf, Kirchplatz 1.

Verantwortlich für die amtlichen Nachrichten der Stadt:
Bürgermeister Thomas Kugler

Redaktion:
Anthia Schmitt (stt), E-Mail: schmitt-wald@t-online.de.
Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Manuskripte zu kürzen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge sind nicht in jedem Fall mit der Meinung der Redaktion identisch.

Druck:
SV Druck GmbH & Co KG Ravensburg, Druckhaus Weingarten

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Tel. 07154 / 8222-70 ·
Fax 07154 / 8222-15
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Ansprechpartner Chiffre-Anzeigen:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14
70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 8222-70 ·
Fax 07154 / 8222-15
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Alle Rechte vorbehalten: Nachdruck von Texten, Bildern oder Logos, auch auszugsweise sowie jede Art von mechanischer, fotomechanischer oder elektronischer Wiedergabe ist untersagt.

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 34/35

Interesse oder Fragen?
Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag WAGNER
Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Sonder-Öffnungszeiten während der Betriebsferien

LAUTENBACH
Leben – Lernen – Arbeiten

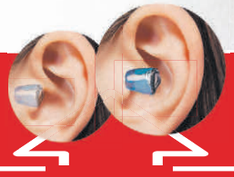
NATURKOSTLADEN:
Dienstags: 9 - 13 Uhr
Freitags: 9 - 13 Uhr
Das Café bleibt geschlossen

Für den Zeitraum 1.8. bis einschließlich 20.08.2022
Ab Montag, 22.8.2022 sind wir wieder für Sie da!

Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Lautenbach e. V.
Dorfgemeinschaft Lautenbach 1 ~ 88634 Herdwangen-Schönach
www.lautenbach-ev.de ~ Telefon 07552 / 262-404

pavel HÖRGERÄTE

Wir freuen uns Sie persönlich und individuell bei uns im Fachgeschäft beraten zu dürfen.



Das nahezu unsichtbare Basismodell
- gute Klangqualität
- kleine und diskrete Bauform
- maßgefertigt für Ihre Ohren
- sofort einsetzbar

Hören in seiner kleinsten Form 1 – Hörgerät
ab **10,-€** *1

Nie wieder Batterien wechseln mit Moxi B1-R
- gute Klangqualität
- natürlicheren Klang
- Über App steuerbar, Bluetooth fähig
- Telefonieren, Musik hören, TV schauen direkt über die Hörgeräte

Akku statt Batterien!
1 Hörgerät inkl. Ladestation
ab **399,-€** *2

Gutes Hören in nur 3 Tagen.
Dank unserem patentierten Anpassverfahren.

Service für Fremdgeräte.
Egal wo Sie Ihr Hörgerät gekauft haben - wir kümmern uns um Ihren Hörerfolg.

Kostenloser Hörtest.
Hörtest zur Bestimmung Ihres Hörvermögens.

1). Nur in Verbindung mit einer ohrenärztlichen Verordnung. Gesetzliche Zuzahlung je Ohr 10,-€. Bei privater Versorgung 849,-€ pro Hörgerät. 2). Nur in Verbindung mit einer ohrenärztlichen Verordnung. Gesetzliche Zuzahlung je Ohr 10,-€. Bei privater Versorgung 1.250,-€ pro Hörgerät inkl. Ladestation.

Pfullendorf • Am alten Spital 12
07552 / 938 358 4

Mengen • Hauptstraße 32
07572 / 714 929 2

www.hoergeraete-pavel.de

MALERARBEITEN ALLER ART

Die Malerei
Uwe Möhrle
Hillergraben 4
88630 Pfullendorf
Mobil 0152 53 90 39 66
E-Mail moehrle.uwe@t-online.de

1a autoservice Walk
Bodenseestr. 19
88630 Aach-Linz
Tel.:07552/8871
Email: Info@walk.go1a.de

Wir machen, dass es fährt.

www.elektro-kees.de

Otterswanger Str. 5/1 • 88630 Pfullendorf
Telefon (0 75 52) 77 23 • Fax 50 47
info@elektro-kees.de